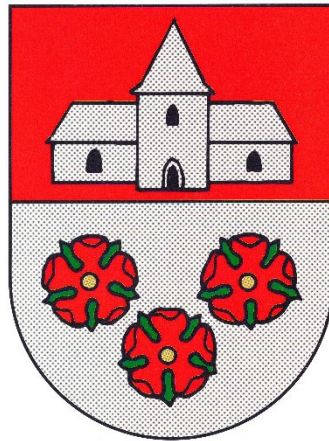


Gemeinde Scholen



**Haushaltssatzung
mit Haushaltsplan**

**Haushaltsjahr
2025**

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Haushaltssatzung	3
Vorbericht	4
Ergebnishaushalt	22
Teilergebnishaushalt	28
Finanzhaushalt	50
Teilfinanzhaushalt	57
Investitionsplan	79
Teilinvestitionsplan	81
<u>Anlagen</u>	
Übersicht Ergebnishaushalt	88
Übersicht Finanzhaushalt	89
Schuldenübersicht	90
Bilanz	91
Produktübersicht	94
Deckungskreisliste	95
Beteiligungsbericht	99
Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	100

Haushaltssatzung der Gemeinde Scholen für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Scholen in seiner Sitzung am 10. Dezember 2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	1.325.900 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	1.152.800 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge	0 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendung auf	0 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.234.900 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.434.400 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13.700 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	1.234.900 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	1.448.100 Euro

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 125.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind durch eine besondere Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	340 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	160 v.H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag	350 v.H.

§ 6

Für die Befugnis des Gemeindedirektors über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 Abs. 1 NKomVG zuzustimmen, gelten Ausgaben bis zur Höhe von 2.000,00 € im Einzelfall als unerheblich.

Scholen, den 10. Dezember 2024

G e m e i n d e S c h o l e n

gez. Schwenn

gez. Denker

.....
Bürgermeister

.....
Gemeindedirektor

Haushaltsvorbericht

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 6 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO -) hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Dieser Bericht enthält die geforderten Angaben in konzentrierter Form und macht von der Möglichkeit tabellarischer und grafischer Darstellungen Gebrauch.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Die Aufstellung des Haushaltes 2025 erfolgt auf der Grundlage der vom Land mitgeteilten Orientierungsdaten.

Bei der Planaufstellung wurde ein Kreisumlagehebesatz von 41,5% angenommen (wie Vorjahr).

Für die Berechnung der Samtgemeindeumlage wurde mit einem Umlagehebesatz in Höhe von 51,5% der Steuerkraftmesszahl gerechnet. Im Vorjahr wurde ein Samtgemeindeumlagehebesatz in Höhe von 45% festgesetzt.

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis auf 173.100 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von 296.700 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -123.600 Euro.

Hinweis: bei den dargestellten Rechnungsergebnissen für das Jahr 2023 handelt es sich um vorläufige Werte.

1.3 Entwicklung des Vermögens, der Schulden einschl. Liquiditätskredite und Bestand der liquiden Mittel

Die liquiden Mittel betragen zum 01.01.2025 voraussichtlich 2.228.275 €. Da das Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2024 noch nicht vorliegt und damit noch nicht bekannt ist in welchem Umfang liquide Mittel zu- und abgeflossen sind, wird sich der vorgenannte Betrag noch verändern. Der Finanzhaushalt weist für das Haushaltsjahr 2025 ein Finanzmitteldefizit von 213.200 € aus. Der Bestand der liquiden Mittel wird daher planerisch bis zum Ende des Haushaltsjahres auf 2.015.075 € sinken. In den Jahren 2026 bis 2028 wird in der Summe ein Finanzmitteldefizit in Höhe von insgesamt 142.000 € erwartet.

Die Gemeinde Scholen ist seit dem Haushaltsjahr 2009 schuldenfrei (Geldschulden).

Nach dem Inhalt der abgeschlossenen Kostenvereinbarungen zwischen den Gemeinden und dem Landkreis Diepholz stellen die jährlichen Zuwendungen an den Landkreis eine Auszahlung aus Investitionstätigkeit dar. Mit der Zuwendung der Gemeinde finanziert der Landkreis "als Gegenleistung" bzw. zweckgebunden einen Teil der eigentlich den Gemeinden obliegenden und von diesen (hinsichtlich der sog. weißen Flecken) an den Landkreis übertragenen Aufgabe "Breitbandausbau". Somit handelt es sich hier um ein kreditähnliches Rechtsgeschäft. Der Gesamtbetrag für die 25 Jahre ist demnach als Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften zu passivieren, die sich dann im Laufe der Jahre nach den Auszahlungen an den Landkreis jährlich immer weiter verringert. Für die Gemeinde Scholen beläuft sich die Gesamtsumme (für 25 Jahre) auf 292.163,40 €. Bis zum Jahr 2041 betragen die jährlichen Belastungen 11.686,54 €.

Die Gemeinde Scholen kann nach der Haushaltssatzung 2025 Liquiditätskredite in Höhe von 125.000 € aufnehmen. Liquiditätskredite wurden in den letzten Jahren nicht benötigt. Der Höchstbetrag ist auf ein Sechstel der im Finanzhaushalt veranschlagten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit begrenzt. (§ 122 Abs. 2 NKomVG). Ein darüber hinausgehender Betrag bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.

Die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2012 bis 2021 sind geprüft und beschlossen. Die Jahresabschlüsse der Jahre 2022 und 2023 liegen dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor - die Berichte hierzu liegen noch nicht vor.

Im Folgenden werden die Haushaltsdaten des Haushaltes 2025 erläutert.

1.4 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um 173.100 Euro.

1.5 Haushaltsvermerke

Wären Teilhaushalte gebildet worden, könnten die Teilhaushalte durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget). Nach § 19 Abs. 1 KomHKVO können Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Da keine Teilhaushalte eingerichtet wurden, war eine Deckungsfähigkeit hierüber nicht möglich.

Es musste eine andere Lösung gefunden werden, die sich aus § 19 Abs. 2 KomHKVO ergibt. Ansätze für Aufwendungen einschließlich Haushaltsreste, die nicht nach Abs. 1 des § 19 KomHKVO deckungsfähig sind, können für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie im sachlichen Zusammenhang stehen.

Entsprechend der örtlichen Verwaltungsgliederung wurden daher vier Deckungskreise gebildet, die jeweils einen Fachbereich der Verwaltung umfassen. Im Einzelnen sind dies:

- Deckungskreis 1 Fachbereich 1 Bürgerservice
- Deckungskreis 2 Fachbereich 2 Finanzen
- Deckungskreis 3 Fachbereich 3 Bauen und Umwelt
- Deckungskreis 4 Verwaltungsleitung u. Stabsstellen

Es werden folgende Deckungsvermerke angebracht:

Rechtsgrundlage	Inhalt
§ 18 Abs. 1 + 2 KomHKVO	Die Erträge eines Deckungskreises sind für die Aufwendungen des Fachbereichs zweckgebunden und stehen damit nach ihrer Realisierung (Einzahlung) für Mehraufwendungen zur Verfügung. Der zuvor genannte Deckungsvermerk gilt für die Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend
§ 19 Abs. 2 + 3 KomHKVO	Die Ansätze für die Aufwendungen innerhalb eines Deckungskreises sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Auszahlungen.
§ 20 Abs. 1 KomHKVO	Auszahlungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Dasselbe gilt auch für über- und außerplanmäßig bewilligte Ermächtigungen
§ 20 Abs. 2 KomHKVO	Die Ermächtigungen für Aufwendungen und den damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Deckungskreises sind übertragbar.

Von den Deckungskreisen ausgenommen sind die Abschreibungen und Wertberichtigungen (Konten 47xxxxx) sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Auflösungen/Herabsetzungen von Wertberichtigungen (Konten 316, 337, 338, 357, 358). Die Deckungskreise mit den entsprechenden Produktsachkonten sind in einer Anlage einzeln aufgeführt.

Eine Ausnahme stellen die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sowie die Deckungsreserve gem. § 13 Abs. 3 KomHKVO dar - diese Ansätze sind nicht deckungsfähig und dürfen nicht zeitlich übertragen werden.

Die Deckungskreise mit den entsprechenden Produktsachkonten sind in einer Anlage (Deckungsvermerke) entsprechend aufgeführt.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnisplanes im Vergleich zum Plan des Vorjahres und zum Ergebnis des Vorjahres:

Ergebnisübersicht

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025
ordentliche Erträge	1.190.830	1.721.000	1.325.900
ordentliche Aufwendungen	1.017.114	1.424.300	1.152.800
Ordentliches Ergebnis	173.716	296.700	173.100
Außerordentliche Erträge	--	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	2	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-2	0	0
Jahresergebnis	173.714	296.700	173.100

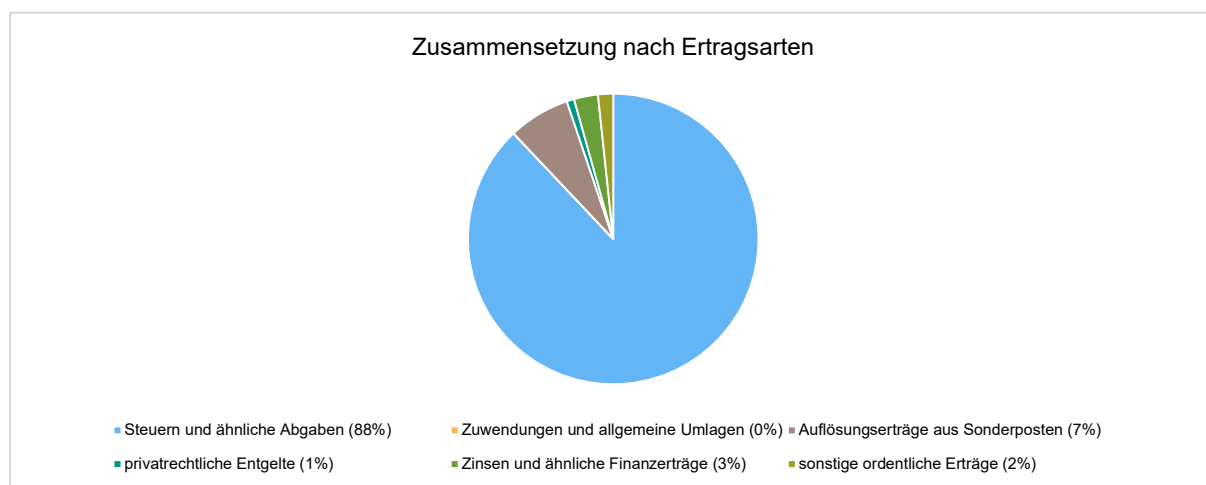
Der Ergebnishaushalt soll gem. § 110 Abs. 4 NKomVG in jedem Jahr ausgeglichen sein. Im Jahr 2025 weist der Ergebnishaushalt einen Überschuss in Höhe von 173.100 € aus, der Haushaltsausgleich ist damit erreicht.

3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 1.325.900 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2025	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	1.166.100	87,95
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	0,01
Auflösungserträge aus Sonderposten	91.000	6,86
privatrechtliche Entgelte	11.000	0,83
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	35.400	2,67
sonstige ordentliche Erträge	22.300	1,68
Ordentliche Erträge	1.325.900	100,00
Summe der Erträge	1.325.900	100,00



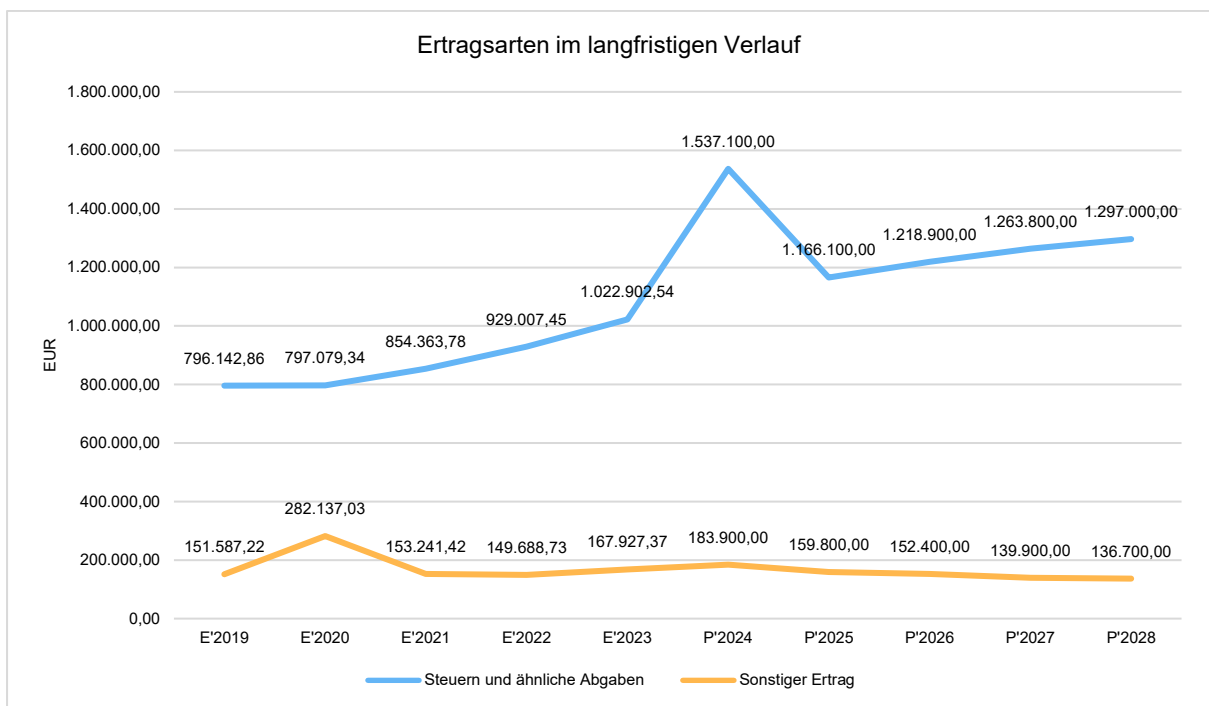
Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Steuern und ähnliche Abgaben	1.022.903	1.537.100	1.166.100	1.218.900	1.263.800	1.297.000

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	--	5.000	100	100	100	100
Auflösungserträge aus Sonderposten	106.726	99.200	91.000	83.600	71.100	67.900
privatrechtliche Entgelte	11.211	11.700	11.000	11.000	11.000	11.000
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	24.360	46.100	35.400	35.400	35.400	35.400
sonstige ordentliche Erträge	25.630	21.900	22.300	22.300	22.300	22.300
Ordentliche Erträge	1.190.830	1.721.000	1.325.900	1.371.300	1.403.700	1.433.700
Summe der Erträge	1.190.830	1.721.000	1.325.900	1.371.300	1.403.700	1.433.700

Die Entwicklung des Steueraufkommens sowie des sonstigen Ertrages in der langfristigen Entwicklung stellt sich wie folgt dar:



Wesentliche Abweichungen vom Finanzplan ergeben sich im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben und der damit verbundenen Umlagen (Transferaufwendungen).

Da bei der Gewerbesteuer oftmals Schwankungen in bedeutender Höhe zu verzeichnen sind, ist eine tatsächlich zutreffende Finanzplanung in dem Bereich fast unmöglich.

Damit einher gehen entsprechende Anpassungen der Ansätze der auf der Gewerbesteuer beruhenden Umlagen. Das führt dazu, dass nur ein Teil der Gewerbesteuermehrerträge zur Finanzierung der Aufwendungen herangezogen werden können.

Steuern

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

Steuerarten

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Grundsteuer A	37.634	37.300	28.900	28.900	28.900	28.900
Grundsteuer B	66.159	66.200	84.800	85.900	87.000	88.100

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Gewerbesteuer	538.026	1.082.700	676.000	707.100	731.400	756.400
Anteil Einkommensteuer	339.144	307.900	332.600	351.900	370.500	376.800
Anteil Umsatzsteuer	34.796	36.100	37.100	37.800	38.700	39.500
Hundesteuer	7.143	6.900	6.700	7.300	7.300	7.300
Summe	1.022.903	1.537.100	1.166.100	1.218.900	1.263.800	1.297.000

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde im Plan mit 340% (Vorjahr 330%) berücksichtigt. Der im Vergleich zum Vorjahr geringere Ansatz kommt zustande, weil es im Zuge der Grundsteuerreform zu Verschiebungen zwischen der Grundsteuer A und B kommt: die Wohngebäude oder die Gebäudeteile, die innerhalb einer land- und forstwirtschaftlichen genutzten Hofstelle Wohnzwecken dienen, sind mit ihren zugehörigen Freiflächen zukünftig dem Bereich des Grundvermögens (= Grundsteuer B) zuzurechnen. Für diese Wohnhäuser ist ab dem 01.01.2025 demnach Grundsteuer B zu zahlen. Es wurden also Teile der Grundsteuer A in die Grundsteuer B verlagert.

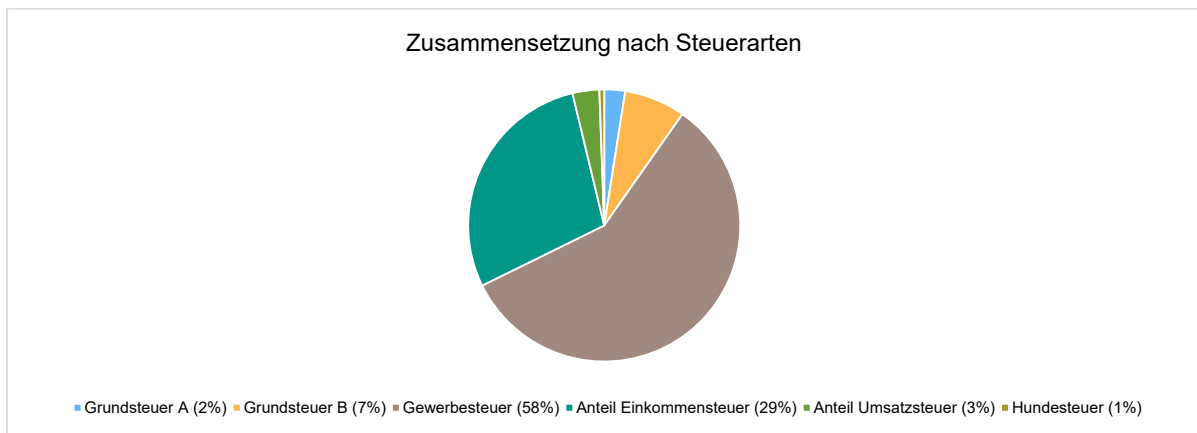
Für die Grundsteuer B wurde mit einem Hebesatz von 160% kalkuliert (der aufkommensneutrale Hebesatz liegt bei 142%).

Die verhältnismäßig hohe Abweichung bei der Gewerbesteuer resultiert daraus, dass im Jahr 2024 hohe Steuer- veranlagungen für Vorjahre vorzunehmen waren, die im Jahr 2025 aktuell nicht zu erwarten sind. Der Hebesatz bei der Gewerbesteuer für das Jahr beträgt unverändert 350 %. Nach Abzug der auf die Gewerbesteuereinzah- lungen zu leistenden Umlagen verbleiben noch ca. 3,9 % der geplanten Gewerbesteuereinnahmen bei der Ge- meinde. Die Erträge aus der Gewerbesteuer wurden nach den vorliegenden Messbescheiden des Finanzamtes (zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung) mit den sich daraus ergebenden Vorauszahlungen für das Jahr 2025 veranschlagt. Aufgrund von Erstattungen und Nachzahlungen die erst im Laufe des Jahres bekannt wer- den, kann sich der Haushaltsansatz noch verändern.

Der Anteil an der Einkommensteuer ist anhand der vom Land mitgeteilten Erhöhung von 8,0 % ermittelt worden.

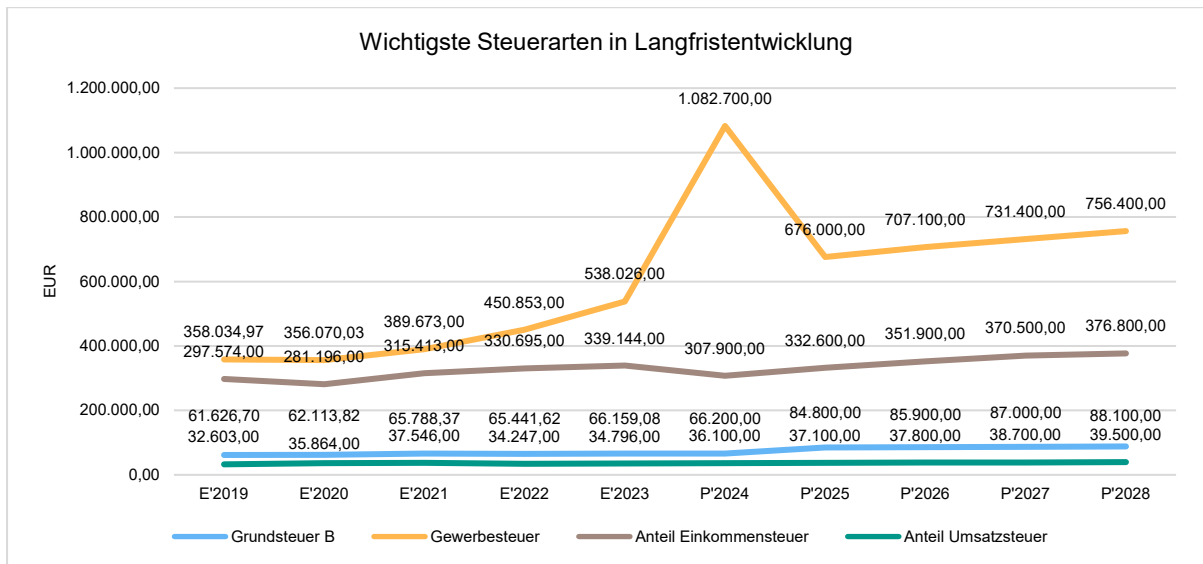
Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde mit einer Erhöhung in Höhe von 2,5 % gerechnet.

Zusammensetzung des Steueraufkommens



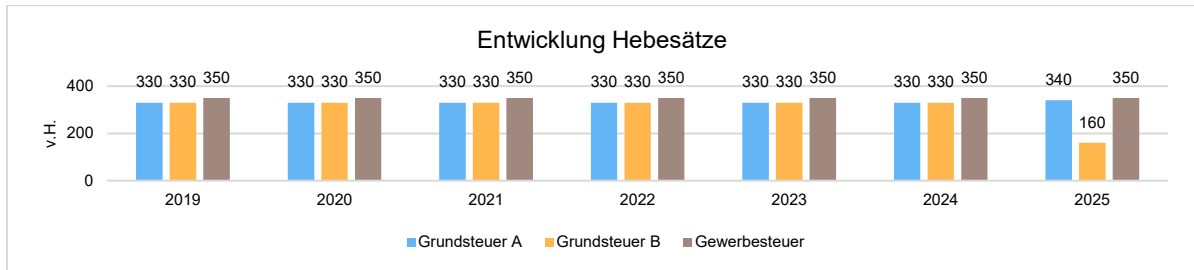
Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:



Entwicklung der Hebesätze

Die Entwicklung der Hebesätze nahm folgenden Verlauf:



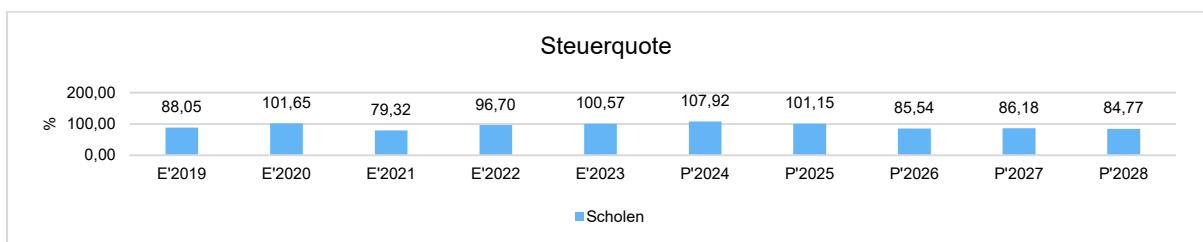
Die Anpassungen des Hebesatzes bei der Grundsteuer B ist aufgrund der Grundsteuerreform notwendig geworden. Der Hebesatz bei der Grundsteuer A wurde angepasst, da der Gemeinde, abzüglich der auf die Grundsteuer zu leistenden Umlagen, ansonsten ein Fehlbetrag entstehen würde. Die Gemeinde würde demnach ohne Anpassung mehr Umlagen zahlen, als dass sie Einnahmen aus der Grundsteuer A erzielt.

Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

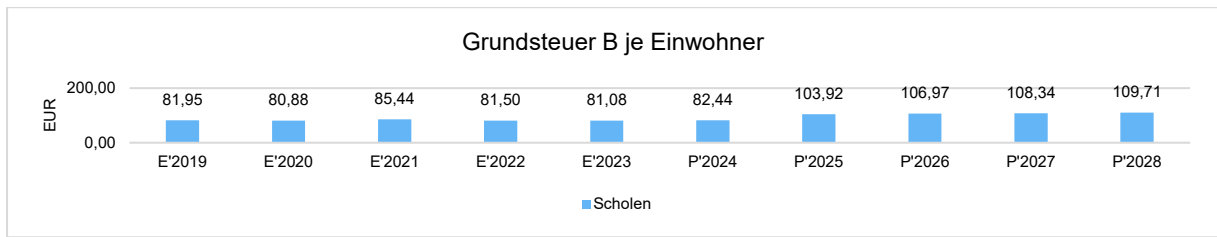
Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben gedeckt werden kann.

Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



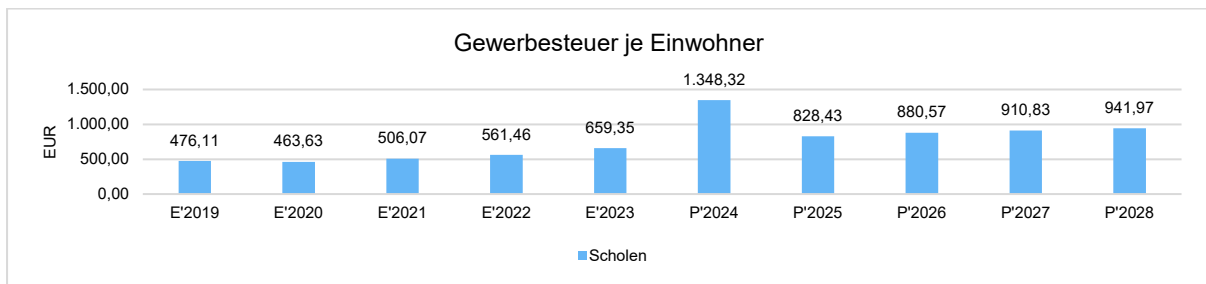
Grundsteuer B je Einwohner

Die Grundsteuer B ist eine konstante Steuerart. Nachfolgend wird das Steueraufkommen in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Gewerbsteuer je Einwohner

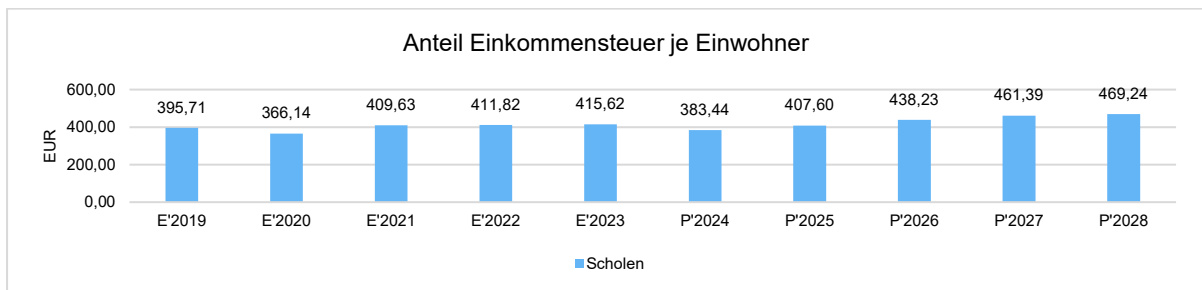
Die Gewerbsteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbsteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:



Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Beteiligung der Gemeinde am Aufkommen der Einkommensteuer stellt eine weitere wichtige Ertragsäule des kommunalen Haushaltes dar.

Nachfolgend wird auch bei dieser Ertragsart die Entwicklung einwohnerbezogen abgebildet:



4 Aufwendungen

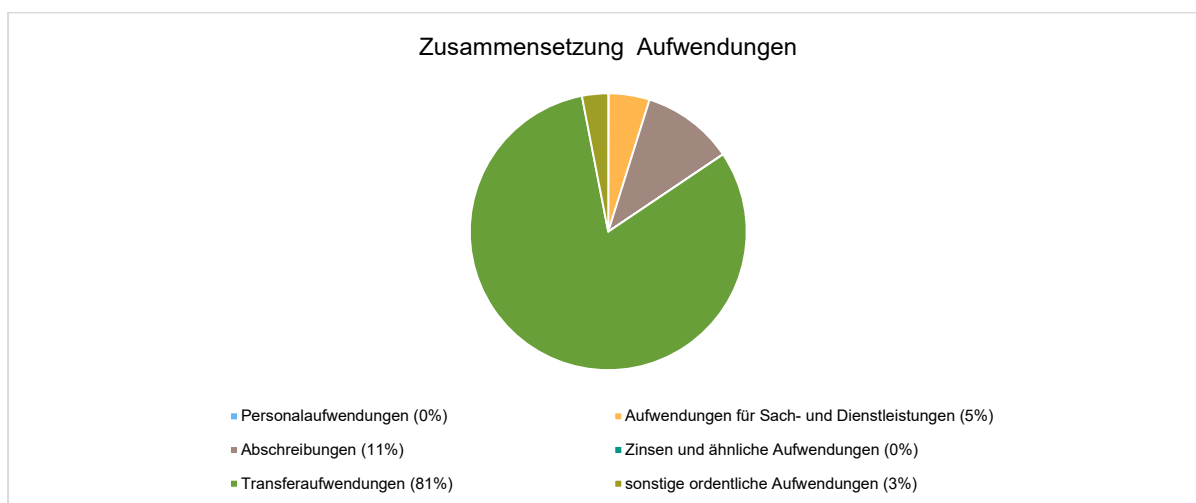
Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 1.152.800 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Plan 2025	in %
Personalaufwendungen	600	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.100	5
Abschreibungen	123.600	11
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	0
Transferaufwendungen	938.100	81
sonstige ordentliche Aufwendungen	35.200	3
Summe ordentliche Aufwendungen	1.152.800	100
Aufwendungen Gesamt	1.152.800	100

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 1.424.300 Euro. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Aufwendungen um -271.500 Euro auf 1.152.800 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Aufwandsarten

	Plan 2024	Plan 2025	Abw. abs.
Personalaufwendungen	600	600	0 →
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.200	55.100	900 ↗
Abschreibungen	133.200	123.600	-9.600 ↘
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	200	0 →
Transferaufwendungen	1.196.500	938.100	-258.400 ↘
sonstige ordentliche Aufwendungen	39.600	35.200	-4.400 ↘
Summe ordentliche Aufwendungen	1.424.300	1.152.800	-271.500 ↘
Aufwendungen Gesamt	1.424.300	1.152.800	-271.500 ↘

Die Abweichung bei den Transferaufwendungen ist u. a. darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2025 zahlungsneutrale Rückstellungsbuchungen für den Finanzausgleich (Kreis- und Samtgemeindeumlage) in Höhe von rd. 425.300 € ergebnisverbessernd aufgelöst werden können. Die tatsächlich zu zahlende und im Finanzhaushalt nachgewiesene Umlageverpflichtung der Samtgemeindeumlage erhöht sich um 263.600 € und die der Kreisumlage um rd. 161.500 € im Vergleich zum Vorjahr. Maßgeblich hierfür ist die gestiegene Steuerkraft der Gemeinde sowie die Anhebung des Samtgemeindeumlagehebesatzes auf 51,5 %.

Im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung stellt sich die Entwicklung der einzelnen Aufwandsarten wie folgt dar:

Aufwandsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Personalaufwendungen	412	600	600	600	600	600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.635	54.200	55.100	55.600	56.000	56.600
Abschreibungen	144.885	133.200	123.600	116.600	107.700	104.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	239	200	200	200	200	200

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Transferaufwendungen	744.739	1.196.500	938.100	1.216.500	1.266.000	1.332.400
sonstige ordentliche Aufwendungen	30.203	39.600	35.200	35.400	35.900	36.200
Summe ordentliche Aufwendungen	1.017.114	1.424.300	1.152.800	1.424.900	1.466.400	1.530.100
Außerordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
Aufwendungen Gesamt	1.017.116	1.424.300	1.152.800	1.424.900	1.466.400	1.530.100

4.1 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

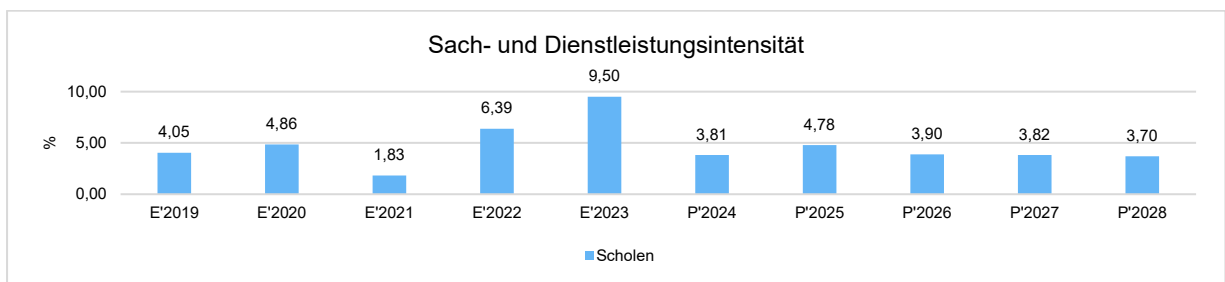
Sach- und Dienstleistungsaufwand

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	94.876	51.400	52.300	52.800	53.200	53.800
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	63	100	100	100	100	100
Mieten und Pachten, Leasing	3	100	100	100	100	100
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	1.693	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	96.635	54.200	55.100	55.600	56.000	56.600

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



4.2 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus der Samtgemeindeumlage sowie der Kreisumlage zusammen.

Transferaufwand in der mittelfristigen Betrachtung

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Samtgemeindeumlage	351.914	553.000	457.300	649.900	676.800	700.900
Kreisumlage	335.936	528.400	403.400	486.000	506.100	545.800
Gewerbesteuerumlage	51.632	108.300	67.600	70.700	73.100	75.600
Sonstiger Transferaufwand	5.257	6.800	9.800	9.900	10.000	10.100

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Transferaufwendungen gesamt	744.739	1.196.500	938.100	1.216.500	1.266.000	1.332.400

Die Transferaufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus der Samtgemeindeumlage sowie der Kreisumlage zusammen.

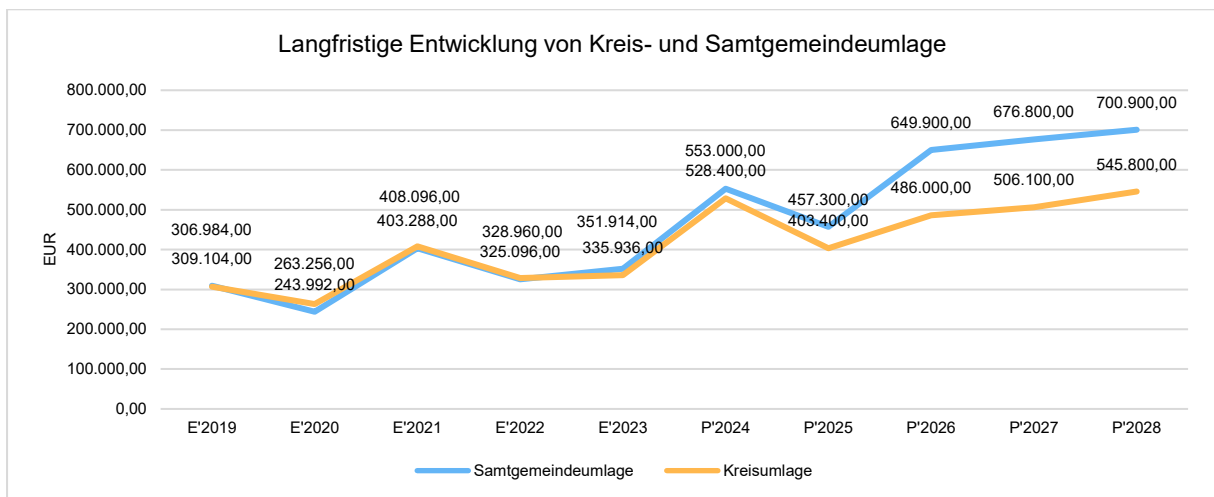
Die Samtgemeindeumlage wurde mit einem Hebesatz in Höhe von 51,5 % der Steuerkraftmesszahl berechnet. Im Vorjahr wurde der Samtgemeindeumlagehebesatz auf 45 % festgelegt.

Der Kreisumlagehebesatz wurde durch den Landkreis Diepholz auf 41,5 % (wie Vorjahr) festgesetzt.

Die Steuerkraftmesszahl für Umlagen beträgt 1.361.119 (+40,1% im Vergleich zu 2024). Berechnet wird die Steuerkraftmesszahl aus den Einzahlungen der Steuern, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteilen im Berechnungszeitraum 01.10.Vorvorjahr bis 30.09.Vorjahr.

Aufgrund der gestiegenen Steuerkraftmesszahl und unter Berücksichtigung der aufzulösenden und zu bildenden Rückstellungen ergibt sich der Planansatz.

In der langfristigen Betrachtung ergibt sich hinsichtlich der Entwicklungen von Kreis- und Samtgemeindeumlage folgendes Bild:

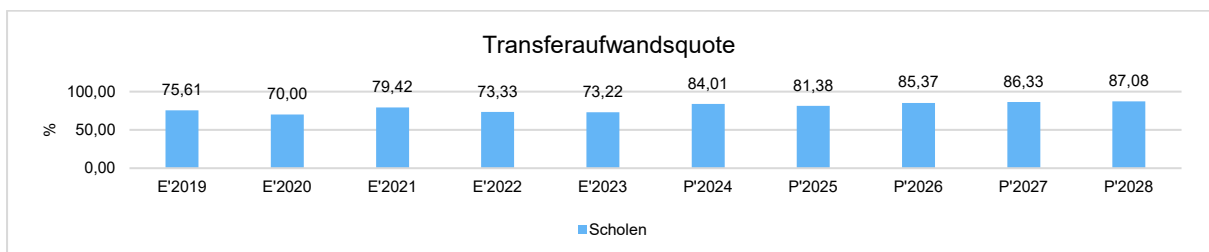


Kennzahlen zu Transferaufwand und Umlagen

Um die Höhe der Transferaufwendungen insgesamt sowie die Höhe der Samtgemeinde- und Kreisumlage besser beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung von Kennzahlen an.

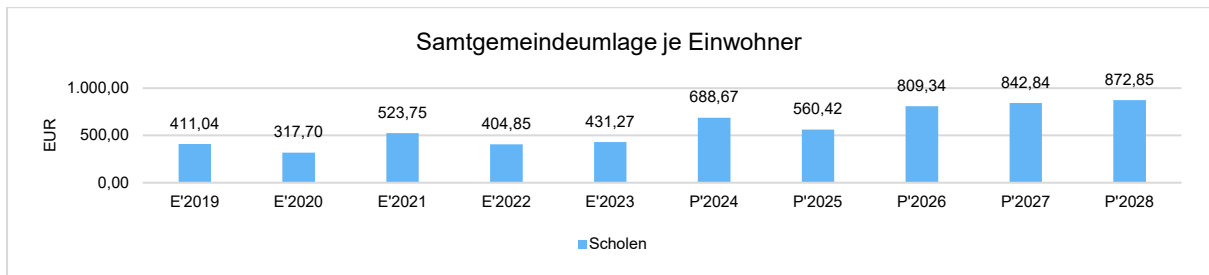
Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



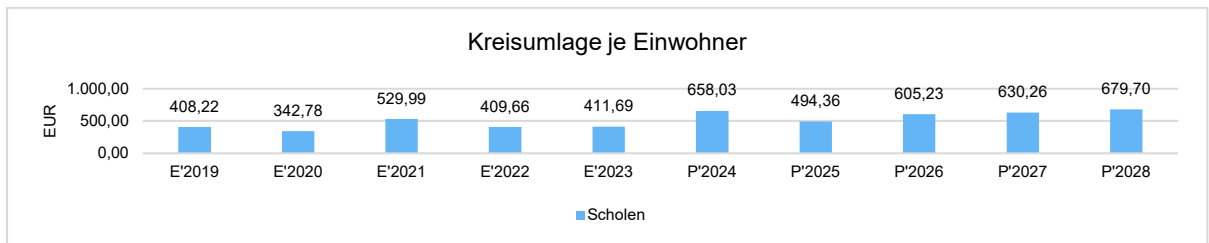
Samtgemeindeumlage je Einwohner

Nachfolgend ist die Höhe der Samtgemeindeumlage je Einwohner in der langfristigen Entwicklung abgebildet.



Kreisumlage je Einwohner

Ebenso wie die Samtgemeindeumlage wird auch die Kreisumlage einwohnerbezogen dargestellt, um sie in Höhe und zeitlicher Entwicklung besser beurteilen zu können.



4.3 Abschreibungen

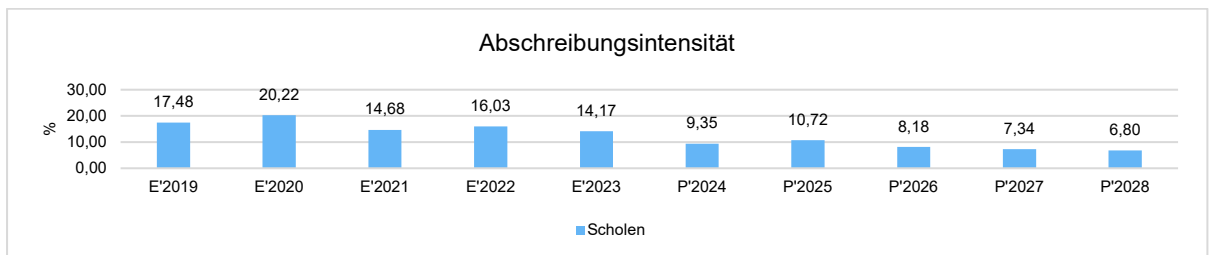
Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet.

Abschreibungen

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	144.108	133.200	123.600	116.600	107.700	104.100
Abschreibungen auf Finanzanlagen	777	0	0	0	0	0
Abschreibungen gesamt	144.885	133.200	123.600	116.600	107.700	104.100

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens berücksichtigt.



4.4 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	239	200	200	200	200	200

Es handelt sich hier um Ausgaben für die Verzinsung von Steuererstattungen.

5 Ergebnis

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2024	Plan 2025	Abw. abs.
Ordentliches Ergebnis	296.700	173.100	-123.600 ▼
Jahresergebnis	296.700	173.100	-123.600 ▼

Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

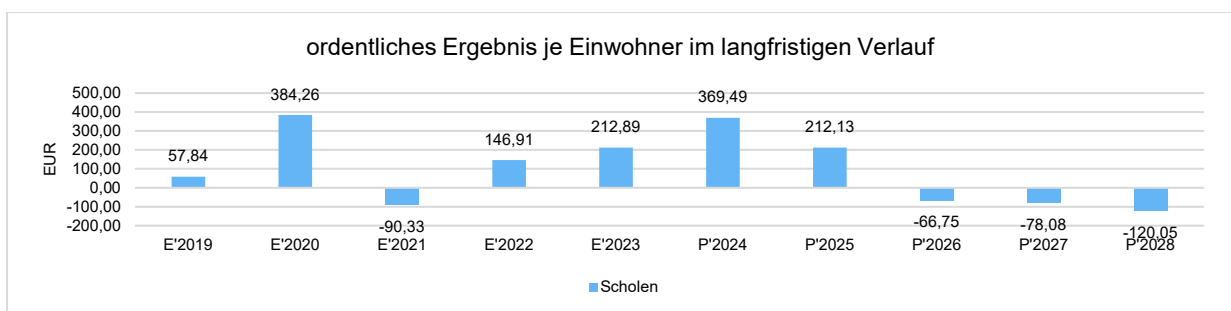
Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliches Ergebnis	173.716	296.700	173.100	-53.600	-62.700	-96.400
Außerordentliches Ergebnis	-2	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	173.714	296.700	173.100	-53.600	-62.700	-96.400

Gem. § 110 Abs. 4 NKomVG soll der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Der Haushalt für das Jahr 2025 weist einen Überschuss in Höhe von 173.100 € aus. U. a. konnten zahlungsneutrale Rückstellungen in Höhe von rd. 425.300 € aus dem Vorjahr aufgelöst werden, die maßgeblich für das positive Ergebnis verantwortlich sind. In den Jahren 2026 bis 2028 werden im Ergebnishaushalt Fehlbeträge erwartet. Die Übersicht des Ergebnisses in der mittelfristigen Finanzplanung macht also deutlich, dass die Haushalte der Gemeinde Scholen ab dem Jahr 2026 in der Planung nicht ausgeglichen sind. Die Entwicklung ist genau zu beobachten.

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



6 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan 3 - Jahresdarstellung

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.058.737	1.629.200	1.234.900
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	903.270	1.050.500	1.434.400
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.467	578.700	-199.500
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73.182	40.100	13.700
Saldo aus Investitionstätigkeit	-73.082	-40.100	-13.700
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	82.385	538.600	-213.200
Änderung Finanzmittelbestand	82.385	538.600	-213.200

6.1 Investitionstätigkeit

Nach der in § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG vorgesehenen Ratszuständigkeit ist das Investitionsprogramm vom Rat festzusetzen, d.h. förmlich zu beschließen, ohne dass dafür die Form einer Satzung vorgeschrieben ist. Der Beschluss bindet die Organe der Gemeinde bezüglich weiterer Planungen und Maßnahmen, steht allerdings unter dem Vorbehalt der Veränderungen im Rahmen der in § 118 Abs. 4 NKomVG vorgeschriebenen jährlichen Anpassung und Fortführung. Das Investitionsprogramm ist dem Haushaltsplan als separate Anlage beigelegt.

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	100	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen	18.151	16.000	2.000	0	0	0
Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	43.195	12.400	0	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	11.687	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
Gewährung von Ausleihungen	150	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73.182	40.100	13.700	11.700	11.700	11.700
Saldo aus Investitionstätigkeit	-73.082	-40.100	-13.700	-11.700	-11.700	-11.700

Der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit ist durch den Überschuss aus dem Finanzhaushalt (ohne Investitionen) zu decken. Reicht der Überschuss und etwaige liquide Mittel aus Vorjahren nicht aus, so sind in fehlender Höhe Kredite aufzunehmen.

Im Haushaltsjahr 2025 sind Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 13.700 € vorgesehen. Es handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- Breitbandförderung 11.700 €
- Spielplatz 2.000 €

Der Förderbeitrag für den Breitbandausbau in Höhe von 11.700 € ist jährlich bis einschließlich 2041 fällig.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit werden nicht erwartet. Der Saldo aus Investitionstätigkeit ergibt damit -13.700€.

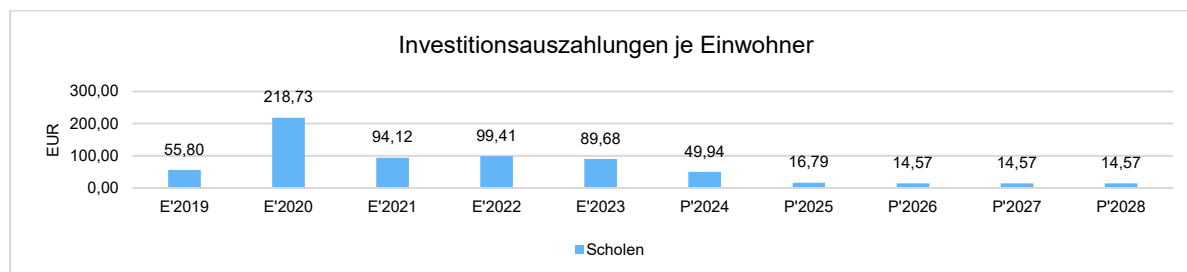
Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Finanzmittelfeizit in Höhe von 199.500 €. Somit entsteht im Haushaltsjahr 2025 ein Finanzmittelfehlbetrag von insgesamt 213.200 €. Der gesetzlichen Verpflichtung aus § 17 Abs. 1 Ziffer 2 KomHKVO, dass die Einzahlungen für die laufende Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes insgesamt die Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit sowie die Auszahlungen für die ordentliche Tilgung und ein verbleibender übersteigender Betrag sowie Einzahlungen für Investitionstätigkeit und Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für die

Investitionstätigkeit decken sollen, ist damit nicht genüge getan. Gleichwohl stehen aktuell noch liquide Mittel zur Verfügung, die dieses Defizit ausgleichen

Unter Berücksichtigung der vorhandenen liquiden Mittel aus Vorjahren und der voraussichtlichen Ergebnisse der mittelfristigen Finanzplanung ist die dauernde Leistungsfähigkeit (§ 23 KomHKVO) der Scholen nicht gefährdet.

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



6.2 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

7 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

Wie bereits unter Ziffer 1.3. dargestellt, haben die Ergebnisse von Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt Einfluss auf die kommunale Bilanz. Da eine Plan-Bilanz haushaltsrechtlich nicht vorgesehen ist, werden nachfolgend die wesentlichen Bilanzpositionen der zurückliegenden Haushaltsergebnisse dargestellt.

Die Tabelle zeigt das Bilanzvolumen (Aktiva), also das kommunale Vermögen, sowie dessen Finanzierung auf der Passivseite. Nettoposition, Schulden und Rückstellungen werden in ihrer Zusammensetzung dargestellt, weil die Entwicklung dieser Einzelpositionen für die Haushaltssteuerung von Bedeutung ist.

Bilanzpositionen

Bilanzpositionen / Euro	2020	2021	2022	2023
1 - Bilanzvolumen / Aktiva	4.248.425	4.317.923	4.304.824	4.315.081
2 - Nettoposition	3.980.164	3.952.794	4.011.415	4.078.403
2.1 - davon Basis-Reinvermögen	1.598.666	1.598.666	1.598.666	1.598.666
2.2 - davon Rücklagen	89.066	150.053	262.836	1.136.506
2.3 - davon Jahresergebnis	1.072.072	986.453	991.637	291.681
2.4 - davon Sonderposten	1.220.360	1.217.622	1.158.276	1.051.550
3 - Schulden	259.461	238.918	249.160	214.717
4 - Rückstellungen	8.800	126.212	44.248	21.961

8 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Durch die Ausweisung eines Baugebietes hat die Gemeinde Scholen die Voraussetzungen für die Errichtung von neuem Wohnraum geschaffen – dem allgemeinen Trend der sinkenden Einwohnerzahlen kann dadurch evtl. etwas entgegengewirkt werden.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

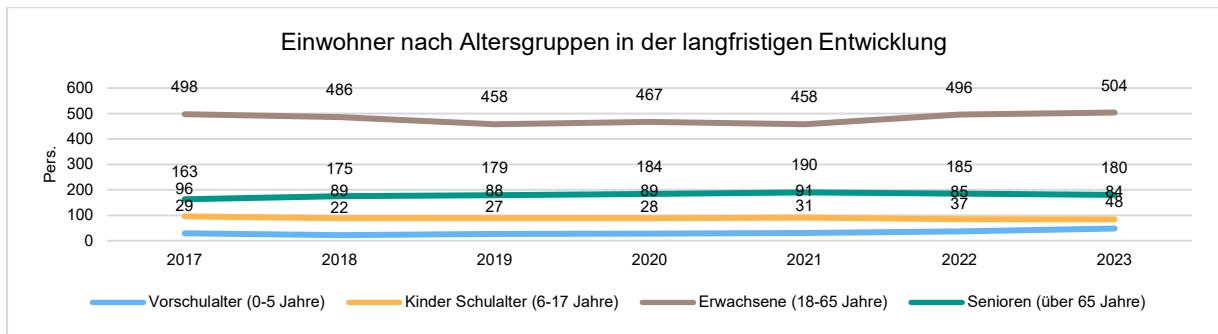
8.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

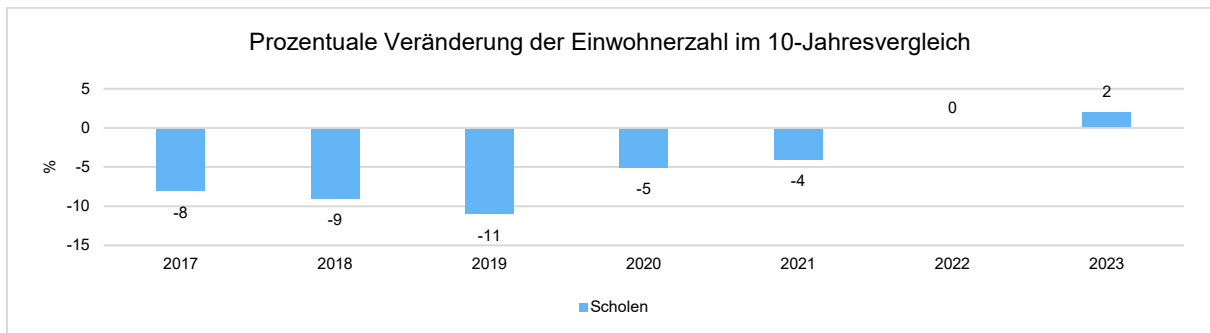
	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023
Einwohner gesamt	752	768	770	803	816
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	27	28	31	37	48
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	16	16	16	17	24
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	11	12	15	20	24
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	88	89	91	85	84
Einwohner im erwerbsfähigen Alter gesamt (18-65 Jahre)	458	467	458	496	504
Senioren (über 65 Jahre)	179	184	190	185	180

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2022 zu 2012).



Ein Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde Scholen aufgrund der aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Gemeindeentwicklung ist weiterhin zu beobachten.

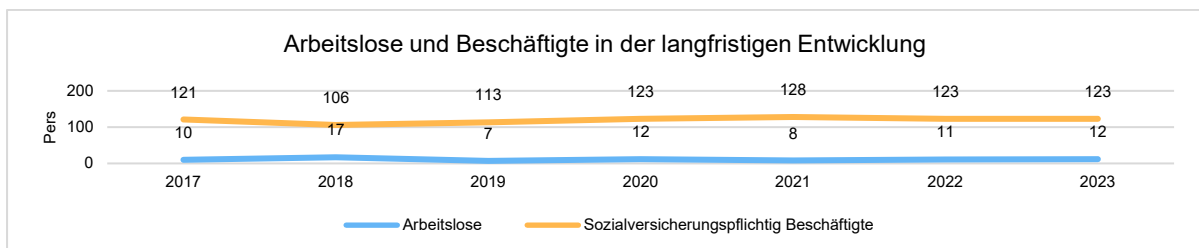
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023
Arbeitslose zum 30.6.	7	12	8	11	12
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	0	--	3
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	4	5	4	5	--
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	113	123	128	123	123

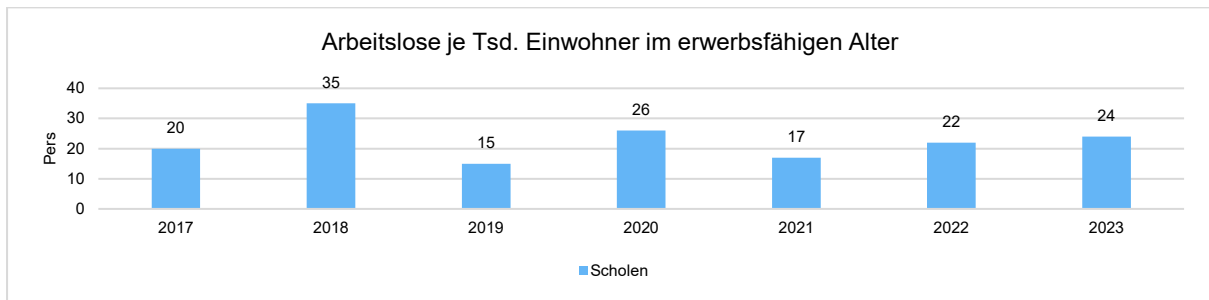
Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

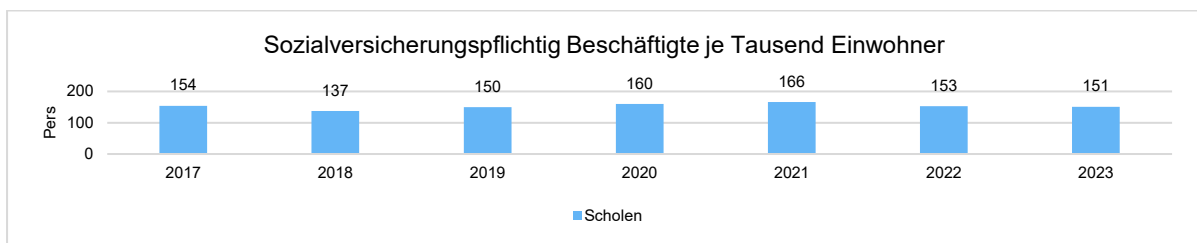
Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis

zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



9 Ausblick

Im Zentrum der Planung und damit im Mittelpunkt der Haushaltswirtschaft steht der Ergebnishaushalt, mit welchem der Rat die Verwaltung ermächtigt, die entsprechenden Ressourcen einzusetzen. Neben den geplanten Positionen der laufenden Verwaltung, zeigt er auch den geplanten jährlichen Ressourcenverbrauch (Werteverzehr) durch die Abnutzung von Vermögen als Abschreibung. Der Ergebnishaushalt wird auch als "führender Haushalt" bezeichnet.

Nach dem ressourcenorientierten Konzept der kommunalen Haushaltswirtschaft muss konsequenterweise der Haushaltsausgleich (zunächst) in der Ergebnisrechnung erfolgen. Danach soll als primärer Haushaltsausgleich der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens den Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen decken.

Das ordentliche Ergebnis weist für das Jahr 2025 einen Überschuss von 173.100 € aus. In den folgenden drei Jahren werden jeweils Fehlbeträge erwartet. Die Entwicklung der Finanzplanjahre ist genau zu beobachten. Aufgrund der anstehenden Investitionen auf Samtgemeindeebene und einer damit evtl. verbundenen Anpassung des Samtgemeindeumlagehebesatzes steht zu erwarten, dass der Haushaltsausgleich in den kommenden Jahren ohne eine Anpassung der Realsteuerhebesätze schwer zu realisieren ist.

Unter dem Gesichtspunkt der oftmals schwankenden (Gewerbe-) Steuereinnahmen und Steuerbeteiligungen sind die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt zu beobachten.

Die Liquidität der Gemeinde Scholen ist im Finanzplanungszeitraum nicht gefährdet, da ausreichend liquide Mittel aus Vorjahren zur Verfügung stehen, die auch die zu erwartenden Defizite der Planjahre 2026 bis 2028 auffangen können.

Scholen, den 10. Dezember 2024

Der Gemeindedirektor

(Denker)

Ergebnishaushalt



Ergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.022.902,54	1.537.100	1.166.100	1.218.900	1.263.800	1.297.000
3011000 Grundsteuer A	37.634,12	37.300	28.900	28.900	28.900	28.900
3012000 Grundsteuer B	66.159,08	66.200	84.800	85.900	87.000	88.100
3013000 Gewerbesteuer	538.026,00	1.082.700	676.000	707.100	731.400	756.400
3021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	339.144,00	307.900	332.600	351.900	370.500	376.800
3022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	34.796,00	36.100	37.100	37.800	38.700	39.500
3032000 Hundesteuer	7.143,34	6.900	6.700	7.300	7.300	7.300
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.000	100	100	100	100
3147000 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100
3148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.000	0	0	0	0
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	106.725,96	99.200	91.000	83.600	71.100	67.900
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	95.732,02	88.300	80.100	74.500	69.500	66.300
3162000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00	0	0	600	600	600
3171000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	10.993,94	10.900	10.900	8.500	1.000	1.000
4. + sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6. + privatrechtliche Entgelte	11.211,04	11.700	11.000	11.000	11.000	11.000
3411000 Mieten und Pachten	7.516,29	7.800	7.400	7.400	7.400	7.400
3421000 Erträge aus Verkauf	0,00	300	0	0	0	0
3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.694,75	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	24.360,20	46.100	35.400	35.400	35.400	35.400
3617000 Zinserträge von Kreditinstituten	24.894,80	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3651000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	100	100	100	100	100
3691000 Verzinsung von Steuernachforderungen	-534,60	1.000	300	300	300	300
9. + aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10. +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. + sonstige ordentliche Erträge	25.630,17	21.900	22.300	22.300	22.300	22.300
3511000 Konzessionsabgaben	24.905,84	21.900	22.300	22.300	22.300	22.300
3582000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	531,00	0	0	0	0	0
3583100 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (Einzel-/Pauschalwertberichtigungen)	193,33	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.190.829,91	1.721.000	1.325.900	1.371.300	1.403.700	1.433.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	411,65	600	600	600	600	600
4019000 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	410,82	500	500	500	500	500
4041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,83	100	100	100	100	100
14. - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.635,47	54.200	55.100	55.600	56.000	56.600
4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	600	500	500	500	500
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	93.625,30	49.300	50.300	50.800	51.200	51.800
4222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	63,15	100	100	100	100	100
4231000 Mieten und Pachten	2,56	100	100	100	100	100
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.251,15	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500



Ergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.693,31	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
16. - Abschreibungen	144.885,38	133.200	123.600	116.600	107.700	104.100
4711010 AfA auf imm. Vermögensgegenstände aus gel.	12.902,75	13.000	12.700	12.500	12.400	12.300
Investitionszuwendungen						
4711320 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit sozialen Einrichtungen	6.885,09	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
4711340 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	21,59	100	100	100	100	100
4711390 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit sonstigen Dienst-, Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	1.090,65	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4711442 AfA auf Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.047,74	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
4711450 AfA auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkanlagen	119.569,04	105.600	95.900	89.100	80.300	76.800
4711470 AfA auf wasserbauliche Anlagen	1.044,96	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
4711500 AfA auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	100	300	300	300	300
4711720 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	546,58	3.100	3.300	3.300	3.300	3.300
4721111 Einzelwertberichtigung	426,98	0	0	0	0	0
4721270 Abschreibungen auf Forderungen aus Mieten und Pachten	350,00	0	0	0	0	0
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	239,40	200	200	200	200	200
4592000 Verzinsung von Steuererstattungen	239,40	200	200	200	200	200
18. - Transferaufwendungen	744.739,16	1.196.500	938.100	1.216.500	1.266.000	1.332.400
4317000 Zuweisungen an private Unternehmen	1.804,00	0	0	0	0	0
4318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	3.453,16	6.800	9.800	9.900	10.000	10.100
4341000 Gewerbesteuerumlage	51.632,00	108.300	67.600	70.700	73.100	75.600
4372100 Kreisumlage	335.936,00	528.400	403.400	486.000	506.100	545.800
4372200 Samtgemeindeumlage	351.914,00	553.000	457.300	649.900	676.800	700.900
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	30.202,55	39.600	35.200	35.400	35.900	36.200
4421000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	9.664,25	10.900	10.900	11.000	11.100	11.200
4429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	588,90	700	700	700	700	700
4429100 Verfügungsmittel	0,00	200	200	200	200	200
4431000 Geschäftsaufwendungen	3.428,49	4.700	4.400	4.400	4.500	4.500
4431320 Sachverständigenkosten	0,00	4.000	0	0	0	0
4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.125,30	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	14.395,61	14.800	14.500	14.600	14.800	15.000
4621000 Deckungsreserve	0,00	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.017.113,61	1.424.300	1.152.800	1.424.900	1.466.400	1.530.100
21. = Ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	173.716,30	296.700	173.100	-53.600	-62.700	-96.400
22. + außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23. - außerordentliche Aufwendungen	2,45	0	0	0	0	0
5321000 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2,45	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	-2,45	0	0	0	0	0
25. = Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	173.713,85	296.700	173.100	-53.600	-62.700	-96.400
Überschuss(+)/ Fehlbetrag (-)						
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0,00	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushaltsplan ist nach den rechtlich vorgeschriebenen Mustern aufgebaut. Diese Übersicht soll zeigen, welche Inhalte sich hinter den Zeilen verbergen. Aufzählungen sind beispielhaft und nicht abschließend.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung/Beispiel
Ordentliche Erträge		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	Hierzu zählen die Grundsteuer A+B, Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Als Zuwendungen sind z.B. die Schlüsselzuweisungen vom Land für laufende Zwecke, die Zuweisungen für Auftragsangelegenheiten, Spenden, Zuweisungen vom Land für Integration in Kindergärten, für Personalkosten in Kindergärten zu nennen, allgemeine Umlagen sind z.B. die Kreis- und Samtgemeindeumlage. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen werden hier nicht nachgewiesen.
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	Nach § 44 Abs. 5 KomHKVO müssen empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse, sowie Beiträge für abnutzbare Vermögensgegenstände als Sonderposten ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes aufgelöst werden.
4	Sonstige Transfererträge	Als Transferleistungen werden die Zahlungen beschrieben, die nicht auf einem Leistungsaustausch basieren. Sie fallen aufgrund einseitiger Verwaltungsvorfälle (z.B. Bescheide) als Transfererträge oder Transferaufwendungen an. Beispiele für Transfererträge sind der Kostenerersatz im Bereich der Sozialhilfe, die Rückzahlung gewährter Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen.
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	Hierzu gehören die Erträge aus Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Fremdenverkehrsbeiträge und Kurbeiträge. Dagegen werden die Erschließungsbeiträge, die Wegebaubeiträge, die Abwasserbeiträge usw. nicht im Ergebnishaushalt (sondern nur als Einzahlungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt) veranschlagt, da sie keine Erträge darstellen.
6	Privatrechtliche Entgelte	Die Kommune kann z.B. anstelle einer Benutzungsgebühr ein privatrechtliches Entgelt (z.B. Eintrittsgeld) fordern. Außerdem fallen hierunter die Mieten und Pachten für die Nutzung von gemeindlichen Eigentum, Schadenersatzleistungen, Versicherungsentschädigungen, Verkaufserlöse

7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Hierunter fallen z.B. die Erstattungen der Aufwendungen für Personal der Gemeinde, wenn sie namens und im Auftrag für den Landkreis die Sozialhilfeangelegenheiten oder als Hausmeister, Schulsekretärin in Schulen für den Landkreis tätig wird. Auch fallen hierunter die Erstattungen der Gemeinden für die Tätigkeiten des Bauhofes der Samtgemeinde.
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	Zinserträge aus Geldanlagen bei Kreditinstituten sowie aus von der Kommune an Dritte ausgegebenen Darlehen und innere Darlehen. Zinsen für Steuernachforderungen und Dividenden.
9	Aktivierete Eigenleistungen	Nach § 15 Abs. 4 KomHKVO sind aktivierungsfähige Eigenleistungen zu veranschlagen. Verwaltungsinterne Kostenerstattung für selbst erbrachte Leistungen zur ‚Schaffung von Vermögensgegenständen. Monetärer Wert der von der Gemeinde selbst hergestellten Vermögensgegenstände für die eigene Aufgabenerledigung.
10	Bestandsveränderungen	Als Bestandsveränderungen sind die Erhöhungen und Verminderungen des Bestands an Vorräten zu veranschlagen.
11	Sonstige ordentliche Erträge	Konzessionsabgaben, die die Gemeinde für die Versorgung mit Strom und Gas von den Versorgungsunternehmen erhält, Zwangs- und Bußgelder, Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen.
12	Summe ordentliche Erträge	Summe der Zeilen 1 bis 11
Ordentliche Aufwendungen		
13	Aufwendungen für aktives Personal	Dienstbezüge, die Beiträge und Umlagen zu Versorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung, die Beihilfen sowie die Rückstellungen für Pensionen, Altersteilzeit und Beihilfen für die Beamten und die übrigen Beschäftigten.
14	Aufwendungen für Versorgung	Zuführung an die Versorgungsrücklage an Versorgungsempfänger
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, zu leistende Mieten, Pachten, Leasingraten (wenn das Leasingobjekt nach Vertragsablauf nicht in das Eigentum der Kommune übergeht), Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände, Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gas, Wasser, Strom), Repräsentationen etc.
16	Abschreibungen	Buchmäßige Abbildung der Wertminderung von längerfristig dienenden abnutzbaren Vermögensgegenständen (immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen)

17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsaufwendungen für die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuererstattungen
18	Transferaufwendungen	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (z.B. Zuschuss an Kindergruppe Neuenkirchen, Vereine), Schuldendiensthilfen, Sozialhilfe, Gewerbesteuerumlage, Kreisumlage, Samtgemeindeumlage
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Aufwandsentschädigungen, Mitgliedsbeiträge, Verfügungsmittel, Geschäftsaufwendungen (Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Bekanntmachungen, Prüfungsgebühren, Sachverständigenkosten, Rückbuchungsgebühren, Kranzspenden, Kosten für Nachrufe), Reisekosten, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (z.B. Aufwendungen für in Inanspruchnahme des Bauhofes der Samtgemeinde) Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen, Deckungsreserve
20	Summe ordentliche Aufwendungen	Summe der Zeilen 13 bis 19
21	Ordentliches Ergebnis	Summe Zeile 12 abzgl. Summe Zeile 20
22	Außerordentliche Erträge	Ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Erträge, insbesondere Erträge aus der Vermögensveräußerung über dem Restbuchwert
23	Außerordentliche Aufwendungen	Ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Aufwendungen, insbesondere Aufwendungen aus der Vermögensveräußerung unter dem Restbuchwert
24	Außerordentliches Ergebnis	Summe Zeile 22 abzgl. Summe Zeile 23
25	Jahresergebnis	Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis
26	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	Fehlbetrag aus Vorjahren der nicht aus der mit Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage und nicht aus der mit Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisse gebildeten Rücklage gedeckt werden konnte.

Teilergebnishaushalt

Produkte



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11100	Gemeindeorgane

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Samtgemeindebürgermeister Denker	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien, Gewährleistung von zeitnahen und rechtmäßigen Entscheidungen, Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen für Politik, Information von Ratsmitgliedern und Bürgern	Leitung der Verwaltung i.R. der vom Rat vorgegebenen Ziele und Grundsätze so wie der bereitgestellten Haushaltsmittel. Strategische Zielsetzung und Planung, Treffen von Grundsatzentscheidungen und Koordination der Verwaltungsabläufe. Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse des Rates sowie regelmäßige Berichterstattung über die Beschlussausführung. Betreuung des Rates (Einladungen, Protokolle) Repräsentation der Gemeinde und Vornahme von Ehrungen (Ehe- und Altersjubilare)

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	930,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4271000 <i>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</i>	930,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	11.789,55	13.600	13.600	13.700	13.900	14.000
4421000 <i>Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit</i>	9.664,25	10.900	10.900	11.000	11.100	11.200
4429100 <i>Verfüungsmittel</i>	0,00	200	200	200	200	200
4441000 <i>Steuern, Versicherungen, Schadensfälle</i>	2.125,30	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.719,55	14.600	14.600	14.700	14.900	15.000
21. = ordentliches Ergebnis	-12.719,55	-14.600	-14.600	-14.700	-14.900	-15.000
25. = Jahresergebnis	-12.719,55	-14.600	-14.600	-14.700	-14.900	-15.000
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-12.719,55	-14.600	-14.600	-14.700	-14.900	-15.000



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11110	Innere Verwaltung

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Samtgemeindebürgermeister Denker	Verträge
Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Regelmäßige Prüfung und Anpassung der Vertragsvereinbarungen	Verwaltung der Mitgliedschaften. Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen

Kennzahlen
Anzahl der Mitgliedschaften und Bekanntmachungen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Aufwendungen						
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	700,28	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
4429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	588,90	700	700	700	700	700
4431000 Geschäftsaufwendungen	111,38	500	500	500	500	500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	700,28	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
21. = ordentliches Ergebnis	-700,28	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
25. = Jahresergebnis	-700,28	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-700,28	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11120	Finanzverwaltung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

NKomVG, BGB, Satzungen, Verordnungen

KomHKVO, Beschlüsse der politischen Gremien

Erläuterungen/Leistungen

Erstellung der Haushalts- und Nachtragspläne mit Investitionsprogramm und Finanzplan

und Erstellung der Jahresabschlüsse, Haushaltskonsolidierung, Berechnung und

Abwicklung von Zahlungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs und des

Gemeindefinanzreformgesetzes

Finanzvermögen- und Schuldenverwaltung

Finanzstatistiken

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. + sonstige ordentliche Erträge	531,00	0	0	0	0	0
3582000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	531,00	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	531,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	2.645,95	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
4431000 Geschäftsaufwendungen	2.645,95	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.645,95	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
21. = ordentliches Ergebnis	-2.114,95	-2.500	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. = Jahresergebnis	-2.114,95	-2.500	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.114,95	-2.500	-2.500	-2.500	-2.600	-2.600



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11140	Liegenschaftsmanagement

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 3 - Herr Hollmann	- div. - Beschlüsse der politischen Gremien - Mietrecht

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken	Unterhaltung und Bewirtschaftung von kommunalen bebauten Grundstücken und Wohngebäuden. - Bearbeitung von Wohnungsanträgen, Bewerberauswahl - Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Mietverträgen - Mietfestsetzungen für preisgebundene und nicht preisgebundene Wohnungen - Mietberechnungen - Betriebs- bzw. Mietnebenkostenabrechnungen - Bearbeitung von Leistungsstörungen zwischen Mieter und Vermieter - Abmahnungs- und Kündigungsschreiben - Räumungs- und Zahlungsklagen - Bearbeitung von Widersprüchen - Wohnungsabnahmen und Übergaben bei Mieterwechsel - Wirtschaftlichkeitsberechnungen nach der II.Berechnungsverordnung in Zusammenarbeit mit dem Bauverein Sulingen.

Bis 2024 teilweise unter Produkt 52220

Kennzahlen

Anzahl Pachtverträge: 2

Stand: 30.09.2024

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
6. + privatrechtliche Entgelte	463,09	400	7.400	7.400	7.400	7.400
3411000 Mieten und Pachten	463,09	400	7.400	7.400	7.400	7.400
12. = Summe ordentliche Erträge	463,09	400	7.400	7.400	7.400	7.400
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	747,99	800	1.800	1.800	1.800	1.800
4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0	500	500	500	500
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	747,99	800	1.300	1.300	1.300	1.300
18. - Transferaufwendungen	3.402,03	4.800	4.200	4.200	4.300	4.300
4318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	3.402,03	4.800	4.200	4.200	4.300	4.300
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	900	1.600	1.600	1.600	1.600
4431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	900	1.300	1.300	1.300	1.300
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0	300	300	300	300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.150,02	6.500	7.600	7.600	7.700	7.700
21. = ordentliches Ergebnis	-3.686,93	-6.100	-200	-200	-300	-300
25. = Jahresergebnis	-3.686,93	-6.100	-200	-200	-300	-300
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.686,93	-6.100	-200	-200	-300	-300



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Ziele

Betreuung, Beratung und Förderung der Heimat- und Kulturpflege

Gesetzliche Grundlage

Beschlüsse der politischen Gremien, Satzungen und Richtlinien

Erläuterungen/Leistungen

Betreuung und Beratung von kulturellen Vereinen und sonstigen Organisationen sowie deren Förderung.

Zuschüsse an Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege

Kennzahlen

Veranstaltungen und Anträge

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	600,00	600	600	1.200	1.200	1.200
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	600,00	600	600	600	600	600
3162000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00	0	0	600	600	600
12. = Summe ordentliche Erträge	600,00	600	600	1.200	1.200	1.200
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30,98	100	100	100	100	100
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30,98	100	100	100	100	100
16. - Abschreibungen	1.233,51	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4711010 AfA auf imm. Vermögensgegenstände aus gel. Investitionszuwendungen	142,86	200	200	200	200	200
4711390 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit sonstigen Dienst-, Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	1.090,65	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.264,49	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
21. = ordentliches Ergebnis	-664,49	-800	-800	-200	-200	-200
25. = Jahresergebnis	-664,49	-800	-800	-200	-200	-200
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-664,49	-800	-800	-200	-200	-200



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholten

Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36510	Kindergarten Blockwinkel

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO)

Beschlüsse der politischen Gremien

Ziele

Wirtschaftliche und der gesetzlichen Regelung entsprechende Darstellung der in Vorjahren geflossenen Mittel.

Erläuterungen/Leistungen

Es werden hier die in Vorjahren von der Samtgemeinde Schwaförden für die Unterhaltung und Renovierung des Gebäudes Blockwinkel 30 geleisteten Aufwendung als Sonderposten aufgelöst.

Für das gesamte Gebäude Blockwinkel 30 werden hier die Abschreibungen vorgenommen.

Kennzahlen

Erträge und Aufwendungen je Einwohner

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	5.172,99	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	5.172,99	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
12. = Summe ordentliche Erträge	5.172,99	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
Ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	6.885,09	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
4711320 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit sozialen Einrichtungen	6.885,09	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.885,09	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
21. = ordentliches Ergebnis	-1.712,10	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
25. = Jahresergebnis	-1.712,10	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.712,10	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36610	Spielplätze u.ä.

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Ziele

Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Erhöhung der Attraktivität der Gemeinde.

Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche

Kennzahlen

Anzahl der Spielplätze: 3

Fläche der Spielplätze: 2.026 qm

Gesetzliche Grundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz, Ratsbeschlüsse

Erläuterungen/Leistungen

Bau und Unterhaltung von Spielplätzen.

Einhaltung der vorgeschriebenen sicherheitstechnischen Anforderungen und Überprüfungen nach DIN EN 1176

Überwachen auf Beseitigung der festgestellten Mängel durch den Bauhof.

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	100	0	0	0	0
3421000 Erträge aus Verkauf	0,00	100	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	100	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454,70	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	454,70	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16. - Abschreibungen	568,17	3.200	3.400	3.400	3.400	3.400
4711340 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	21,59	100	100	100	100	100
4711720 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	546,58	3.100	3.300	3.300	3.300	3.300
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	2.729,79	1.700	2.000	2.000	2.000	2.100
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.729,79	1.700	2.000	2.000	2.000	2.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.752,66	6.400	6.900	6.900	6.900	7.000
21. = ordentliches Ergebnis	-3.752,66	-6.300	-6.900	-6.900	-6.900	-7.000
25. = Jahresergebnis	-3.752,66	-6.300	-6.900	-6.900	-6.900	-7.000
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.752,66	-6.300	-6.900	-6.900	-6.900	-7.000



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholten

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung
Produkt	52220	Grunderwerb Bauland, eigener Wohnungsbau

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Mietangelegenheiten ab 2025 bei Produkt 11140

Ziele

Bauland zur Verfügung stellen

Erläuterungen/Leistungen

Erwerb von Bauland

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
6. + privatrechtliche Entgelte	7.053,20	7.400	0	0	0	0
3411000 Mieten und Pachten	7.053,20	7.400	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	7.053,20	7.400	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	430,52	1.000	0	0	0	0
4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	500	0	0	0	0
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	430,52	500	0	0	0	0
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	716,51	1.000	0	0	0	0
4431000 Geschäftsaufwendungen	671,16	700	0	0	0	0
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	45,35	300	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.147,03	2.000	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	5.906,17	5.400	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. = Jahresergebnis	5.906,17	5.400	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	5.906,17	5.400	0	0	0	0



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	523	Denkmalschutz und -pflege
Produkt	52300	Denkmalschutz und -pflege

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Ratsbeschlüsse

Ziele

Förderung des Geschichtsbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger.

Erläuterungen/Leistungen

Erhaltung von Mahnmalen historischer Bedeutung.

Zur Förderung des Geschichtsbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger unterhält und unterstützt die Gemeinde durch Zuschüsse die Erhaltung des Mahnmals der Weltkriege.

Kennzahlen

Anzahl Mahnmale und Zuschussanträge

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	100	100	100	100
4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	100	0	0	0	0
4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	200	100	100	100	100
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	-200	-100	-100	-100	-100
25. = Jahresergebnis	0,00	-200	-100	-100	-100	-100
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-200	-100	-100	-100	-100



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	531	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53100	Elektrizitätsversorgung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

Konzessionsvertrag, Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Ziele

Bereitstellung des öffentlichen Verkehrsraumes für Leitungen und Anlagen des Versorgers.

Abschluss und Verlängerung der Konzessionsverträge.

Hohe Konzessionsabgabe, Maximalsätze des Gesetzes erzielen.

Durchsetzung der Ansprüche auf Konzessionsabgabe.

Erläuterungen/Leistungen

Den Stromversorgern werden die Gemeindestraßen und -wege für die Verlegung und Betrieb von Leitungen und Anlagen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine Konzessionsabgabe.

Kennzahlen

Konzessionsabgabe je Einwohner

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	100	100	100	100
3147000 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen finanzielle Beteiligung Windkraft	0,00	0	100	100	100	100
11. + sonstige ordentliche Erträge	21.995,82	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3511000 Konzessionsabgaben	21.995,82	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12. = Summe ordentliche Erträge	21.995,82	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100
Ordentliche Aufwendungen						
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	21.995,82	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100
25. = Jahresergebnis	21.995,82	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	21.995,82	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	532	Gasversorgung
Produkt	53200	Gasversorgung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

Konzessionsvertrag, Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Ziele

Bereitstellung des öffentlichen Verkehrsraumes für Leitungen und Anlagen des Versorgers.

Abschluss und Verlängerung der Konzessionsverträge.

Hohe Konzessionsabgabe, Maximalsätze des Gesetzes erzielen.

Durchsetzung der Ansprüche auf Konzessionsabgabe.

Erläuterungen/Leistungen

Den Stromversorgern werden die Gemeindestraßen und -wege für die Verlegung und Betrieb von Leitungen und Anlagen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine Konzessionsabgabe.

Kennzahlen

Konzessionsabgabe je Einwohner

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. + sonstige ordentliche Erträge	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300
3511000 Konzessionsabgaben	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300
12. = Summe ordentliche Erträge	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300
Ordentliche Aufwendungen						
21. = ordentliches Ergebnis	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300
25. = Jahresergebnis	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.910,02	1.900	2.300	2.300	2.300	2.300



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	536	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
Produkt	53600	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur

Verantwortlich

Samtgemeindebürgermeister Denker

Gesetzliche Grundlage

NkomVG, Vereinbarung über die Kostenteilung für den Breitbandausbau im Landkreis Diepholz, Vereinbarung zur "Breitbandförderung - Gemeinsames Förderverfahren des Bundes und des Landes"

Ziele

Der Landkreis Diepholz beabsichtigt in Zusammenarbeit mit allen Kommunen im Landkreis Diepholz die Schaffung einer zuverlässigen, erschwinglichen, hochwertigen und zukunftssicheren Breitbandinfrastruktur für die mit Breitband nicht ausreichend versorgten Wohn- und Gewerbegebiete sowie den bebauten Aussenbereichen. Für die Umsetzung dieses Ziels werden durch den Landkreis Diepholz beim Bund und Land Fördermittel beantragt.

Erläuterungen/Leistungen

bis 2020 geführt unter Produkt 57100

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
4711010 AfA auf imm. Vermögensgegenstände aus gel. Investitionszuwendungen	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
21. = ordentliches Ergebnis	-11.686,54	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
25. = Jahresergebnis	-11.686,54	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-11.686,54	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholten

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 3 - Herr Hollmann	Niedersächsisches Straßengesetz

VOB / VOL
Erschließungsbeitragssatzung
Ratsbeschlüsse

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Nachhaltige Instandhaltung der Verkehrsanlagen, Ausschluss von Haftungsrisiken, Gewährleistung der Verkehrssicherheit.	Neu-, Um- und Ausbau sowie Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Straßenbegleitgrün.
Zeitnahe Bearbeitung von Schäden, jährliche Überprüfung der Verkehrsanlagen, regelmäßige Aufnahme des Straßenzustandes.	Abrechnung von Erschließungsmaßnahmen.
Zeitnahe Refinanzierung gemeindlicher Straßenbaumaßnahmen mit möglichst hoher Anliegerakzeptanz durch frühzeitige Beteiligung der Betroffenen.	Beschaffung von Verkehrszeichen.
Vollständige Abbildung der gemeindlichen Straßen und Wege als Basis für die Planung von Erhaltungsmaßnahmen mit Laufenthalung des Straßenzustandskatasters.	Benennung, Widmung und Einrichtung von Straßen.
	Führen des Straßenbestandsverzeichnisses.
	Beantragung von Fördermitteln.

Kennzahlen
km befestigte Straßen und Wege: 20,20
km unbefestigte Straßen und Wege: 61,74
Aufwand für Unterhaltung je km befestigte Straßen und Wege
Aufwand für Unterhaltung je km unbefestigte Straßen und Wege

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.000	0	0	0	0
3148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.000	0	0	0	0
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	99.469,14	92.300	84.100	76.100	63.800	60.600
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	88.475,20	81.400	73.200	67.600	62.800	59.600
3371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	10.993,94	10.900	10.900	8.500	1.000	1.000
6. + privatrechtliche Entgelte	3.694,75	3.800	3.600	3.600	3.600	3.600
3421000 Erträge aus Verkauf	0,00	200	0	0	0	0
3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.694,75	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
12. = Summe ordentliche Erträge	103.163,89	101.100	87.700	79.700	67.400	64.200
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.186,38	40.100	40.100	40.500	40.900	41.300
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	86.123,23	40.000	40.000	40.400	40.800	41.200
4222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	63,15	100	100	100	100	100
16. - Abschreibungen	119.628,69	105.500	96.000	89.200	80.400	76.900
4711442 AfA auf Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1.386,38	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
4711450 AfA auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkanlagen	117.548,12	103.600	93.900	87.100	78.300	74.800
4711470 AfA auf wasserbauliche Anlagen	344,19	400	400	400	400	400
4711500 AfA auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	100	300	300	300	300
4721270 Abschreibungen auf Forderungen aus Mieten und Pachten	350,00	0	0	0	0	0
18. - Transferaufwendungen	1.804,00	1.900	5.500	5.600	5.600	5.700



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
4317000 Zuweisungen an private Unternehmen	1.804,00	0	0	0	0	0
4318000 Zuweisungen an übrige Bereiche Zuschuss JG	0,00	1.900	5.500	5.600	5.600	5.700
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	6.785,72	9.700	9.100	9.200	9.300	9.400
4431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.785,72	9.600	9.000	9.100	9.200	9.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	214.404,79	157.200	150.700	144.500	136.200	133.300
21. = ordentliches Ergebnis	-111.240,90	-56.100	-63.000	-64.800	-68.800	-69.100
23. - außerordentliche Aufwendungen	2,45	0	0	0	0	0
5321000 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2,45	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	-2,45	0	0	0	0	0
25. = Jahresergebnis	-111.243,35	-56.100	-63.000	-64.800	-68.800	-69.100
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-111.243,35	-56.100	-63.000	-64.800	-68.800	-69.100



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
Produkt	54500	Straßenreinigung und -beleuchtung

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Ziele

Beleuchtung aufgrund der Verkehrssicherungspflicht
 Reduzierung der Kosten pro Lichtpunkt durch Optimierung der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Straßengesetz, Baugesetzbuch, Bebauungspläne, Ratsbeschlüsse

Erläuterungen/Leistungen

Reinigung von Straßen, Straßenbegleitgrün, Wegen, Brücken und Plätzen einschließlich Winterdienst.
 Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung.
 Entleeren von Papierkörben.

Kennzahlen

Lichtpunkte: 85 Leuchten
 Stromverbrauch: 1.791 kWh
 Stromverbrauch je Lichtpunkt: 21,07 kWh
 Stand: 2023

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	540,56	400	400	400	400	400
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	540,56	400	400	400	400	400
12. = Summe ordentliche Erträge	540,56	400	400	400	400	400
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.060,29	3.300	3.300	3.300	3.300	3.400
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.296,98	1.800	1.800	1.800	1.800	1.900
4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	763,31	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16. - Abschreibungen	2.020,92	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4711450 AfA auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkanlagen	2.020,92	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.081,21	5.300	5.300	5.300	5.300	5.400
21. = ordentliches Ergebnis	-7.540,65	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-5.000
25. = Jahresergebnis	-7.540,65	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-5.000
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.540,65	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-5.000



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547	ÖPNV
Produkt	54700	ÖPNV

Verantwortlich

Samtgemeindebürgermeister Denker

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz

Ratsbeschlüsse

Ziele

Bedarfsgerechte Ausweisung von Haltestellen und Wartehäuschen.

Erhaltung der Mobilität aller Bevölkerungsschichten.

Erläuterungen/Leistungen

Einrichtung, Unterhaltung von Bushaltestellen und Wartehäuschen.

Stellungnahme zur Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten und -plänen für den öffentlichen Personennahverkehr mit Gewährleistung einer angemessenen und flächendeckenden Grundversorgung mit ÖPNV.

Kennzahlen

Anzahl Wartehäuschen: 8 Stück

Anzahl Haltestellen: 7 Stück

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41,66	100	100	100	100	100
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	41,66	100	100	100	100	100
16. - Abschreibungen	1.073,35	1.100	800	600	500	400
4711010 AfA auf imm. Vermögensgegenstände aus gel. Investitionszuwendungen	1.073,35	1.100	800	600	500	400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.115,01	1.200	900	700	600	500
21. = ordentliches Ergebnis	-1.115,01	-1.200	-900	-700	-600	-500
25. = Jahresergebnis	-1.115,01	-1.200	-900	-700	-600	-500
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.115,01	-1.200	-900	-700	-600	-500



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Ziele

Erhalt eines gepflegten Ortsbildes.

Ausschluss von Haftungsrisiken, Verkehrssicherungspflicht bei Einrichtungen.

Effizienter Einsatz des Bauhofes.

Kennzahlen

Anzahl Grünanlagen: 1

Gesamtfläche: 666 qm

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Straßengesetz, Bebauungspläne, Ratsbeschlüsse

Erläuterungen/Leistungen

Planung, Durchführung und nachhaltige Pflege der Grünbereiche (Grünanlagen und öffentliches Grün an Straßen), Koordinierung der Bauhof-Einsätze.

Ortsbildpflege

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	411,65	600	600	600	600	600
4019000 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	410,82	500	500	500	500	500
4041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,83	100	100	100	100	100
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118,57	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	116,01	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4231000 Mieten und Pachten	2,56	100	100	100	100	100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	4.748,59	3.000	3.000	3.000	3.100	3.100
4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.748,59	3.000	3.000	3.000	3.100	3.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.278,81	4.700	4.700	4.700	4.800	4.800
21. = ordentliches Ergebnis	-5.278,81	-4.700	-4.700	-4.700	-4.800	-4.800
25. = Jahresergebnis	-5.278,81	-4.700	-4.700	-4.700	-4.800	-4.800
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.278,81	-4.700	-4.700	-4.700	-4.800	-4.800



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55210	Wasserläufe und Gewässer

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Wassergesetz, Ratsbeschlüsse

Ziele

Erhalt eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses in den Gewässern

Erläuterungen/Leistungen

Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung und anderer wasserführender Anlagen.

Kennzahlen

jährliche Unterhaltungslänge 1.560 m

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	678,35	600	600	600	600	600
<i>3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen</i>	<i>678,35</i>	<i>600</i>	<i>600</i>	<i>600</i>	<i>600</i>	<i>600</i>
12. = Summe ordentliche Erträge	678,35	600	600	600	600	600
Ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.634,38	5.000	6.000	6.100	6.100	6.200
<i>4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens</i>	<i>1.634,38</i>	<i>5.000</i>	<i>6.000</i>	<i>6.100</i>	<i>6.100</i>	<i>6.200</i>
16. - Abschreibungen	1.362,13	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
<i>4711442 AfA auf Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen</i>	<i>661,36</i>	<i>700</i>	<i>700</i>	<i>700</i>	<i>700</i>	<i>700</i>
<i>4711470 AfA auf wasserbauliche Anlagen</i>	<i>700,77</i>	<i>800</i>	<i>800</i>	<i>800</i>	<i>800</i>	<i>800</i>
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	86,16	4.200	200	200	200	200
<i>4431320 Sachverständigenkosten</i>	<i>0,00</i>	<i>4.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>4452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	<i>86,16</i>	<i>200</i>	<i>200</i>	<i>200</i>	<i>200</i>	<i>200</i>
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.082,67	10.700	7.700	7.800	7.800	7.900
21. = ordentliches Ergebnis	-2.404,32	-10.100	-7.100	-7.200	-7.200	-7.300
25. = Jahresergebnis	-2.404,32	-10.100	-7.100	-7.200	-7.200	-7.300
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.404,32	-10.100	-7.100	-7.200	-7.200	-7.300



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Ratsbeschluss

Ziele

Förderung der Ziele des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Erläuterungen/Leistungen

Mitgliedschaft im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Kennzahlen

Anzahl Mitgliedschaften 1

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
18. - Transferaufwendungen	51,13	100	100	100	100	100
4318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	51,13	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	51,13	100	100	100	100	100
21. = ordentliches Ergebnis	-51,13	-100	-100	-100	-100	-100
25. = Jahresergebnis	-51,13	-100	-100	-100	-100	-100
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-51,13	-100	-100	-100	-100	-100



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, AO, NFAG, NKAG, kommunale Steuersatzungen

Ziele

Zeitnahe Veranlagung der Steuern und Abgaben, zur Sicherung einer geordneten Haushaltswirtschaft und der Kassenliquidität.

Kunden- und bürgerfreundliche Handlungsweise im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten.

Erläuterungen/Leistungen

Festsetzung der kommunalen Steuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer) und in Zusammenhang stehende Bearbeitung von Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung, Stundung und Erlass sowie Überwachung von Niederschlagung und Insolvenzverfahren.

Berechnung und Abwicklung von Zahlungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs und des Gemeindefinanzreformgesetzes

Kennzahlen

Grundsteuerpflichtige: 417

Gewerbesteuerpflichtige: 56

Hundesteuerpflichtige: 119

Stand 30.09.2024

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.022.902,54	1.537.100	1.166.100	1.218.900	1.263.800	1.297.000
3011000 Grundsteuer A	37.634,12	37.300	28.900	28.900	28.900	28.900
3012000 Grundsteuer B	66.159,08	66.200	84.800	85.900	87.000	88.100
3013000 Gewerbesteuer	538.026,00	1.082.700	676.000	707.100	731.400	756.400
3021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	339.144,00	307.900	332.600	351.900	370.500	376.800
3022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	34.796,00	36.100	37.100	37.800	38.700	39.500
3032000 Hundesteuer	7.143,34	6.900	6.700	7.300	7.300	7.300
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	264,92	200	200	200	0	0
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	264,92	200	200	200	0	0
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-534,60	1.000	300	300	300	300
3691000 Verzinsung von Steuermachforderungen	-534,60	1.000	300	300	300	300
12. = Summe ordentliche Erträge	1.022.632,86	1.538.300	1.166.600	1.219.400	1.264.100	1.297.300
Ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	246,70	0	0	0	0	0
4721111 Einzelwertberichtigung	246,70	0	0	0	0	0
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	239,40	200	200	200	200	200
4592000 Verzinsung von Steuererstattungen	239,40	200	200	200	200	200
18. - Transferaufwendungen	739.482,00	1.189.700	928.300	1.206.600	1.256.000	1.322.300
4341000 Gewerbesteuerumlage	51.632,00	108.300	67.600	70.700	73.100	75.600
4372100 Kreisumlage	335.936,00	528.400	403.400	486.000	506.100	545.800
4372200 Samtgemeindeumlage	351.914,00	553.000	457.300	649.900	676.800	700.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	739.968,10	1.189.900	928.500	1.206.800	1.256.200	1.322.500
21. = ordentliches Ergebnis	282.664,76	348.400	238.100	12.600	7.900	-25.200
25. = Jahresergebnis	282.664,76	348.400	238.100	12.600	7.900	-25.200
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	282.664,76	348.400	238.100	12.600	7.900	-25.200



B. Teilergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

BGB, KomHKVO, NKomVG, Kreditrichtlinie, Darlehensverträge, Ratsbeschlüsse, Haushaltssatzung

Ziele

Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und der Kassenliquidität
Erzielung eines marktüblichen Zinsniveaus
Optimierung des Schuldendienstes

Erläuterungen/Leistungen

Anlage der liquiden Mittel.
Aufnahme und Umschuldung von Krediten.
Kalkulation und Durchführung des Schuldendienstes

Kennzahlen

Anzahl der zu bedienenden Kredite: keine
Anzahl Ausleihungen: keine
Verschuldung je Einwohner: 0,00 €

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	24.894,80	45.100	35.100	35.100	35.100	35.100
3617000 Zinserträge von Kreditinstituten	24.894,80	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3651000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	100	100	100	100	100
11. + sonstige ordentliche Erträge	193,33	0	0	0	0	0
3583100 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (Einzel-/Pauschalwertberichtigungen)	193,33	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	25.088,13	45.100	35.100	35.100	35.100	35.100
Ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	180,28	0	0	0	0	0
4721111 Einzelwertberichtigung	180,28	0	0	0	0	0
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
4621000 Deckungsreserve	0,00	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	180,28	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
21. = ordentliches Ergebnis	24.907,85	43.300	33.100	33.100	33.100	33.100
25. = Jahresergebnis	24.907,85	43.300	33.100	33.100	33.100	33.100
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	24.907,85	43.300	33.100	33.100	33.100	33.100

*** Ende der Liste "B. Teilergebnishaushalt " ***

Finanzhaushalt



Finanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.000.246,62	1.537.100	1.166.100	1.218.900	1.263.800	1.297.000
6011000 Grundsteuer A	37.614,74	37.300	28.900	28.900	28.900	28.900
6012000 Grundsteuer B	65.741,21	66.200	84.800	85.900	87.000	88.100
6013000 Gewerbesteuer	516.322,00	1.082.700	676.000	707.100	731.400	756.400
6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	339.432,00	307.900	332.600	351.900	370.500	376.800
6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	33.980,00	36.100	37.100	37.800	38.700	39.500
6032000 Hundesteuer	7.156,67	6.900	6.700	7.300	7.300	7.300
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.000	100	100	100	100
6147000 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100
6148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.000	0	0	0	0
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
5. + privatrechtliche Entgelte	11.511,04	11.700	11.000	11.000	11.000	11.000
6411000 Mieten und Pachten	7.816,29	7.800	7.400	7.400	7.400	7.400
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	300	0	0	0	0
6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.694,75	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	24.313,20	46.100	35.400	35.400	35.400	35.400
6617000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	24.894,80	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000
6651000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	100	100	100	100	100
6691000 Verzinsung von Steuermachforderungen	-581,60	1.000	300	300	300	300
8. + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.665,85	29.300	22.300	22.300	22.300	22.300
6511000 Konzessionsabgaben	22.665,85	29.300	22.300	22.300	22.300	22.300
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.058.736,71	1.629.200	1.234.900	1.287.700	1.332.600	1.365.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. - Personalauszahlungen	411,65	600	600	600	600	600
7019000 Sonstige Beschäftigungsauszahlungen	410,82	500	500	500	500	500
7041000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,83	100	100	100	100	100
12. - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	96.716,06	54.200	55.100	55.600	56.000	56.600
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	600	500	500	500	500
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	93.705,89	49.300	50.300	50.800	51.200	51.800
7222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	63,15	100	100	100	100	100
7231000 Mieten und Pachten	2,56	100	100	100	100	100
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.251,15	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.693,31	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	239,40	200	200	200	200	200
7592000 Verzinsung von Steuererstattungen	239,40	200	200	200	200	200
15. - Transferauszahlungen	770.773,16	955.900	1.343.300	1.216.500	1.266.000	1.332.400
7317000 Zuweisungen an private Unternehmen	1.804,00	0	0	0	0	0
7318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	3.453,16	6.800	9.800	9.900	10.000	10.100
7341000 Gewerbesteuerumlage	57.756,00	108.300	67.600	70.700	73.100	75.600
7372100 Auszahlung Kreisumlage	355.976,00	403.400	564.900	486.000	506.100	545.800
7372200 Auszahlung Samtgemeindeumlage	351.784,00	437.400	701.000	649.900	676.800	700.900
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	35.129,67	39.600	35.200	35.400	35.900	36.200
7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	9.664,25	10.900	10.900	11.000	11.100	11.200



Finanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	588,90	700	700	700	700	700
7429100 Verfügungsmittel	0,00	200	200	200	200	200
7431000 Geschäftsauszahlungen	8.355,61	4.700	4.400	4.400	4.500	4.500
7431320 Sachverständigenkosten	0,00	4.000	0	0	0	0
7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.125,30	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	14.395,61	14.800	14.500	14.600	14.800	15.000
7621000 Deckungsreserve	0,00	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	903.269,94	1.050.500	1.434.400	1.308.300	1.358.700	1.426.000
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.466,77	578.700	-199.500	-20.600	-26.100	-60.200
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
20. + Beiträgen u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
21. + Veräußerung von Sachvermögen	100,00	0	0	0	0	0
6821310 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	100,00	0	0	0	0	0
22. + Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0
23. + sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
26. - Baumaßnahmen	18.151,09	16.000	2.000	0	0	0
7871240 Auszahlungen für Gebäude mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.619,45	0	2.000	0	0	0
7872000 Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0
7872350 Auszahlungen für Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	12.760,57	0	0	0	0	0
7873000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.771,07	0	0	0	0	0
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	43.194,59	12.400	0	0	0	0
7831162 Auszahlungen für den Erwerb von Maschinen	0,00	2.400	0	0	0	0
7831172 Auszahlungen für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.794,59	10.000	0	0	0	0
7831191 Anzahlungen auf Sachanlagen	10.400,00	0	0	0	0	0
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	150,00	0	0	0	0	0
7887300 Gewährung von Ausleihungen, Kreditinstitute mit Laufzeit über 5 Jahre	150,00	0	0	0	0	0
29. - Aktivierbare Zuwendungen	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
7812000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gemeinden (GV)	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
30. - Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73.182,22	40.100	13.700	11.700	11.700	11.700
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-73.082,22	-40.100	-13.700	-11.700	-11.700	-11.700
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	82.384,55	538.600	-213.200	-32.300	-37.800	-71.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. + Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
35. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
37. = voraussichtlicher Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen (Summe der Zeilen 33 und 36)	82.384,55	538.600	-213.200	-32.300	-37.800	-71.900

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

Erläuterungen zum Finanzhaushalt

Der Finanzhaushaltsplan ist nach den rechtlich vorgeschriebenen Mustern aufgebaut. Diese Übersicht soll zeigen, welche Inhalte sich hinter den Zeilen verbergen. Aufzählungen sind beispielhaft und nicht abschließend.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung/Beispiel
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	Einzahlungen aus Grundsteuer A+B, Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Einzahlungen aus Zuwendungen sind z.B. die Schlüsselzuweisungen vom Land für laufende Zwecke, die Zuweisungen für Auftragsangelegenheiten, Spenden, Zuweisungen vom Land für Integration in Kindergärten, für Personalkosten in Kindergärten zu nennen, allgemeine Umlagen sind z.B. die Kreis- und Samtgemeindeumlage. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen werden hier nicht nachgewiesen.
3	Sonstige Transfererträge	Einzahlungen: Als sonstige Transferleistungen werden die Zahlungen beschrieben, die nicht auf einem Leistungsaustausch basieren. Sie fallen aufgrund einseitiger Verwaltungsvorfälle (z.B. Bescheide) als Transfererträge oder Transferaufwendungen an. Beispiele für Transfererträge sind der Kostenersatz im Bereich der Sozialhilfe, die Rückzahlung gewährter Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen.
4	Öffentlich-rechtliche Entgelte	Einzahlungen für Erträge aus Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Fremdenverkehrsbeiträge und Kurbeiträge. Dagegen werden die Erschließungsbeiträge, die Wegebaubeiträge, die Abwasserbeiträge usw. nicht im Ergebnishaushalt (sondern nur als Einzahlungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt) veranschlagt, da sie keine Erträge darstellen.
5	Privatrechtliche Entgelte	Einzahlungen aus privatrechtlichen Entgelten (z.B. Eintrittsgeld). Außerdem fallen hierunter die Mieten und Pachten für die Nutzung von gemeindlichen Eigentum, Schadenersatzleistungen, Versicherungsentschädigungen, Verkaufserlöse
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Einzahlungen aus Erstattungen der Aufwendungen für Personal der Gemeinde, wenn es namens und im Auftrag für den Landkreis die Sozialhilfeangelegenheiten oder als Hausmeister, Schulsekretärin in Schulen für den Landkreis tätig wird. Auch fallen hierunter die Erstattungen der Gemeinden für die Tätigkeiten des Bauhofes der Samtgemeinde.

7	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	Einzahlungen für Zinserträge aus Geldanlagen bei Kreditinstituten sowie aus von der Kommune an Dritte ausgegebene Darlehen und innere Darlehen. Zinsen für Steuernachforderungen und Dividenden.
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	Geringwertige Vermögensgegenstände (bis zur Wertgrenze von 1000 Euro ohne Mehrwertsteuer) werden im laufenden Haushaltsjahr unmittelbar als Aufwand verbucht. Ihre Veräußerung ist daher eine Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit.
9	Sonstige haushaltswirksamen Einzahlungen	Hierunter fallen z.B. die Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge, Stundungszinsen
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Summe der Zeilen 1 bis 9

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

11	Personalauszahlungen	Dienstbezüge, die Beiträge und Umlagen zu Versorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung, die Beihilfen sowie die Rückstellungen für Pensionen, Altersteilzeit und Beihilfen für die Beamten und die übrigen Beschäftigten.
12	Versorgungsauszahlungen	Zuführung an die Versorgungsrücklage an Versorgungsempfänger
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	Auszahlungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, zu leistende Mieten, Pachten, Leasingraten (wenn das Leasingobjekt nach Vertragsablauf nicht in das Eigentum der Kommune übergeht), Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände, Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gas, Wasser, Strom), Repräsentationen etc.
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	Zinsauszahlungen für die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuererstattungen
15	Transferaufzahlungen	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (z.B. Zuschuss an Kindergruppe Neuenkirchen, Vereine), Schuldendiensthilfen, Sozialhilfe, Gewerbesteuerumlage, Kreisumlage, Samtgemeindeumlage
16	Sonstige haushaltswirksamen Auszahlungen	Aufwandsentschädigungen, Mitgliedsbeiträge, Verfügungsmittel, Geschäftsaufwendungen (Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Bekanntmachungen, Prüfungsgebühren, Sachverständigenkosten, Rückbuchungsgebühren, Kranzspenden, Kosten für Nachrufe), Reisekosten, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen für die Aufwendungen von

		Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (z.B. Aufwendungen für in Inanspruchnahme des Bauhofes der Samtgemeinde) Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen, Deckungsreserve
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Summe der Zeilen 11 bis 16
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Soll mindestens so hoch sein wie die ordentliche Tilgung von Krediten (Zeile 35) § 17 Abs. 1 Ziffer 2 GemHKVO
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	Hier sind sowohl Zuweisungen und Zuschüsse als auch Spenden zu veranschlagen, die die Gemeinde für die Finanzierung ihrer eigenen Investitionen erhält
20	Beiträge und ähnlich Entgelte für Investitionstätigkeit	Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge
21	Veräußerung von Sachvermögen	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen, die keine geringwertigen Vermögensgegenstände sind oder von Grundstücken und Gebäuden.
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	Einzahlungen aus dem Verkauf von Anteilsrechten an Unternehmen, von Beteiligung und von Wertpapieren. Rückzahlungen von gegebenen Krediten.
23	Sonstige Investitionstätigkeit	Hier sind beispielsweise Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen zu veranschlagen.
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Summe der Zeilen 19 und 23
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Grundstücke und Gebäude zählen unabhängig von ihrem Anschaffungswert zu dem in der Bilanz auf der Aktivseite auszuweisenden Vermögen. Zu den Auszahlungen gehören auch die Nebenkosten für den Grunderwerb (Vermessung, Grunderwerbsteuer, Notargebühren, Kosten der Eintragung ins Grundbuch usw.).
26	Baumaßnahmen	Eine Baumaßnahme ist die Ausführung eines Neu-, Erweiterungs- oder Umbaus sowie die bauliche Instandsetzung, soweit sie nicht der Unterhaltung der baulichen Anlage dient. Zu den Baumaßnahmen gehören auch alle Baunebenkosten (z.B. Architekten- und Ingenieurhonorar, Genehmigungs- und Prüfungsgebühren).
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen und materiellen beweglichen Vermögensgegenständen, wie Möbeln, EDV-Hard- und Software, Maschinen, Technischen Anlagen, Fahrzeugen

28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw.
29	Aktivierbare Zuwendungen	Von der Kommune mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder mit einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung geleistete Investitionszuwendungen werden als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert. Sie werden planmäßig über die Dauer der Zweckbindung oder über den Zeitraum, in dem die Gegenleistungsverpflichtung besteht, abgeschrieben (§ 44 Abs. 4 KomHKVO).
30	Sonstige Investitionstätigkeit	Keine Zuordnung
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Summe der Zeilen 25 bis 30
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Zeile 24 und 31
33	Finanzmittel-Überschuss /-Fehlbetrag	Zeigt den Finanzierungsbedarf
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		
34	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehn für Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten laut § 2 der Haushaltssatzung und zur Umschuldung
35	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehn für Investitionstätigkeit	Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung der Investitionskredite und zur Umschuldung
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Ergibt die Nettoneuverschuldung
37	Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	Summe der Salden aus Zeile 33 und 36

Teilfinanzhaushalt

Produkte



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11100	Gemeindeorgane

Verantwortlich

Samtgemeindebürgermeister Denker

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)
Geschäftsordnung des Rates, Ratsbeschlüsse
Aufwandsentschädigungssatzung

Ziele

Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien, Gewährleistung von zeitnahen und rechtmäßigen Entscheidungen, Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen für Politik, Information von Ratsmitgliedern und Bürgern

Erläuterungen/Leistungen

Leitung der Verwaltung i.R. der vom Rat vorgegebenen Ziele und Grundsätze so wie der bereitgestellten Haushaltsmittel.
Strategische Zielsetzung und Planung, Treffen von Grundsatzentscheidungen und Koordination der Verwaltungsabläufe.
Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse des Rates sowie regelmäßige Berichterstattung über die Beschlussausführung.
Betreuung des Rates (Einladungen, Protokolle)
Repräsentation der Gemeinde und Vornahme von Ehrungen (Ehe- und Altersjubilare)

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	930,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	930,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.789,55	13.600	13.600	0	13.700	13.900	14.000
7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	9.664,25	10.900	10.900	0	11.000	11.100	11.200
7429100 Verfügungsmittel	0,00	200	200	0	200	200	200
7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.125,30	2.500	2.500	0	2.500	2.600	2.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.719,55	14.600	14.600	0	14.700	14.900	15.000
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.719,55	-14.600	-14.600	0	-14.700	-14.900	-15.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-12.719,55	-14.600	-14.600	0	-14.700	-14.900	-15.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-12.719,55	-14.600	-14.600	0	-14.700	-14.900	-15.000



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11110	Innere Verwaltung

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Samtgemeindebürgermeister Denker	Verträge

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Regelmäßige Prüfung und Anpassung der Vertragsvereinbarungen	Verwaltung der Mitgliedschaften. Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen

Kennzahlen
Anzahl der Mitgliedschaften und Bekanntmachungen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	700,28	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	588,90	700	700	0	700	700	700
7431000 Geschäftsauszahlungen	111,38	500	500	0	500	500	500
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	700,28	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-700,28	-1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-700,28	-1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-700,28	-1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11120	Finanzverwaltung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

NKomVG, BGB, Satzungen, Verordnungen

KomHKVO, Beschlüsse der politischen Gremien

Erläuterungen/Leistungen

Erstellung der Haushalts- und Nachtragspläne mit Investitionsprogramm und Finanzplan

und Erstellung der Jahresabschlüsse, Haushaltskonsolidierung, Berechnung und

Abwicklung von Zahlungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs und des

Gemeindefinanzreformgesetzes

Finanzvermögen- und Schuldenverwaltung

Finanzstatistiken

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. + privatrechtliche Entgelte	300,00	0	0	0	0	0	0
6411000 Mieten und Pachten <i>ab 2023 unter Produkt 11140</i>	300,00	0	0	0	0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.573,07	2.500	2.500	0	2.500	2.600	2.600
7431000 Geschäftsauszahlungen	7.573,07	2.500	2.500	0	2.500	2.600	2.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.573,07	2.500	2.500	0	2.500	2.600	2.600
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.273,07	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.600	-2.600
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-7.273,07	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.600	-2.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-7.273,07	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.600	-2.600



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11140	Liegenschaftsmanagement

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 3 - Herr Hollmann	- div. - Beschlüsse der politischen Gremien - Mietrecht

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken	Unterhaltung und Bewirtschaftung von kommunalen bebauten Grundstücken und Wohngebäuden. - Bearbeitung von Wohnungsanträgen, Bewerberauswahl - Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Mietverträgen - Mietfestsetzungen für preisgebundene und nicht preisgebundene Wohnungen - Mietberechnungen - Betriebs- bzw. Mietnebenkostenabrechnungen - Bearbeitung von Leistungsstörungen zwischen Mieter und Vermieter - Abmahnungs- und Kündigungsschreiben - Räumungs- und Zahlungsklagen - Bearbeitung von Widersprüchen - Wohnungsabnahmen und Übergaben bei Mieterwechsel - Wirtschaftlichkeitsberechnungen nach der II.Berechnungsverordnung in Zusammenarbeit mit dem Bauverein Sulingen.

Bis 2024 teilweise unter Produkt 52220

Kennzahlen

Anzahl Pachtverträge: 2

Stand: 30.09.2024

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. + privatrechtliche Entgelte	463,09	400	7.400	0	7.400	7.400	7.400
6411000 Mieten und Pachten	463,09	400	7.400	0	7.400	7.400	7.400
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	463,09	400	7.400	0	7.400	7.400	7.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	747,99	800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0	500	0	500	500	500
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	747,99	800	1.300	0	1.300	1.300	1.300
15. - Transferauszahlungen	3.402,03	4.800	4.200	0	4.200	4.300	4.300
7318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	3.402,03	4.800	4.200	0	4.200	4.300	4.300
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	900	1.600	0	1.600	1.600	1.600
7431000 Geschäftsauszahlungen	0,00	900	1.300	0	1.300	1.300	1.300
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0	300	0	300	300	300
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.150,02	6.500	7.600	0	7.600	7.700	7.700
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.686,93	-6.100	-200	0	-200	-300	-300
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-3.686,93	-6.100	-200	0	-200	-300	-300



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	11140	Liegenschaftsmanagement

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-3.686,93	-6.100	-200	0	-200	-300	-300



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Beschlüsse der politischen Gremien, Satzungen und Richtlinien

Ziele

Betreuung, Beratung und Förderung der Heimat- und Kulturpflege

Erläuterungen/Leistungen

Betreuung und Beratung von kulturellen Vereinen und sonstigen Organisationen sowie deren Förderung.

Zuschüsse an Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege

Kennzahlen

Veranstaltungen und Anträge

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	30,98	100	100	0	100	100	100
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30,98	100	100	0	100	100	100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30,98	100	100	0	100	100	100
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30,98	-100	-100	0	-100	-100	-100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-30,98	-100	-100	0	-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-30,98	-100	-100	0	-100	-100	-100



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36610	Spielplätze u.ä.

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 3 - Herr Hollmann	Kinder- und Jugendhilfegesetz, Ratsbeschlüsse
Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.	Bau und Unterhaltung von Spielplätzen.
Erhöhung der Attraktivität der Gemeinde.	Einhaltung der vorgeschriebenen sicherheitstechnischen Anforderungen und Überprüfungen nach DIN EN 1176
Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche	Überwachen auf Beseitigung der festgestellten Mängel durch den Bauhof.
Kennzahlen	
Anzahl der Spielplätze: 3	
Fläche der Spielplätze: 2.026 qm	

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	100	0	0	0	0	0
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	100	0	0	0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	454,70	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	454,70	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.729,79	1.700	2.000	0	2.000	2.000	2.100
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.729,79	1.700	2.000	0	2.000	2.000	2.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.184,49	3.200	3.500	0	3.500	3.500	3.600
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.184,49	-3.100	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.600
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. - Baumaßnahmen	1.619,45	0	2.000	0	0	0	0
7871240 Auszahlungen für Gebäude mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.619,45	0	2.000	0	0	0	0
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.794,59	10.000	0	0	0	0	0
7831172 Auszahlungen für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.794,59	10.000	0	0	0	0	0
Spielgeräte Spielplatz Anstedt (Beschluss GR Scholen 18.06.2024)							
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.414,04	10.000	2.000	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.414,04	-10.000	-2.000	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-37.598,53	-13.100	-5.500	0	-3.500	-3.500	-3.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-37.598,53	-13.100	-5.500	0	-3.500	-3.500	-3.600



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung
Produkt	52220	Grunderwerb Bauland, eigener Wohnungsbau

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Mietangelegenheiten ab 2025 bei Produkt 11140

Ziele

Bauland zur Verfügung stellen

Erläuterungen/Leistungen

Erwerb von Bauland

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. + privatrechtliche Entgelte	7.053,20	7.400	0	0	0	0	0
6411000 Mieten und Pachten	7.053,20	7.400	0	0	0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.053,20	7.400	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	430,52	1.000	0	0	0	0	0
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	430,52	500	0	0	0	0	0
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	716,51	1.000	0	0	0	0	0
7431000 Geschäftsauszahlungen	671,16	700	0	0	0	0	0
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	45,35	300	0	0	0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.147,03	2.000	0	0	0	0	0
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.906,17	5.400	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	5.906,17	5.400	0	0	0	0	0
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	5.906,17	5.400	0	0	0	0	0



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	523	Denkmalschutz und -pflege
Produkt	52300	Denkmalschutz und -pflege

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Ratsbeschlüsse

Ziele

Förderung des Geschichtsbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger.

Erläuterungen/Leistungen

Erhaltung von Mahnmalen historischer Bedeutung.

Zur Förderung des Geschichtsbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger unterhält und unterstützt die Gemeinde durch Zuschüsse die Erhaltung des Mahnmals der Weltkriege.

Kennzahlen

Anzahl Mahnmale und Zuschussanträge

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	200	100	0	100	100	100
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	100	0	0	0	0	0
7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	200	100	0	100	100	100
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-200	-100	0	-100	-100	-100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-200	-100	0	-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	0,00	-200	-100	0	-100	-100	-100



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	531	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53100	Elektrizitätsversorgung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

Konzessionsvertrag, Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Ziele

Bereitstellung des öffentlichen Verkehrsraumes für Leitungen und Anlagen des Versorgers.

Abschluss und Verlängerung der Konzessionsverträge.

Hohe Konzessionsabgabe, Maximalsätze des Gesetzes erzielen.

Durchsetzung der Ansprüche auf Konzessionsabgabe.

Erläuterungen/Leistungen

Den Stromversorgern werden die Gemeindestraßen und -wege für die Verlegung und Betrieb von Leitungen und Anlagen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine Konzessionsabgabe.

Kennzahlen

Konzessionsabgabe je Einwohner

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	100	0	100	100	100
6147000 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen finanzielle Beteiligung Windkraft	0,00	0	100	0	100	100	100
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	20.288,06	25.500	20.000	0	20.000	20.000	20.000
6511000 Konzessionsabgaben	20.288,06	25.500	20.000	0	20.000	20.000	20.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.288,06	25.500	20.100	0	20.100	20.100	20.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.288,06	25.500	20.100	0	20.100	20.100	20.100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	20.288,06	25.500	20.100	0	20.100	20.100	20.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	20.288,06	25.500	20.100	0	20.100	20.100	20.100



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	532	Gasversorgung
Produkt	53200	Gasversorgung

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

Konzessionsvertrag, Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Ziele

Bereitstellung des öffentlichen Verkehrsraumes für Leitungen und Anlagen des Versorgers.

Abschluss und Verlängerung der Konzessionsverträge.

Hohe Konzessionsabgabe, Maximalsätze des Gesetzes erzielen.

Durchsetzung der Ansprüche auf Konzessionsabgabe.

Erläuterungen/Leistungen

Den Stromversorgern werden die Gemeindestraßen und -wege für die Verlegung und Betrieb von Leitungen und Anlagen zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine Konzessionsabgabe.

Kennzahlen

Konzessionsabgabe je Einwohner

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300
6511000 Konzessionsabgaben	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	2.377,79	3.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	536	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
Produkt	53600	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Samtgemeindebürgermeister Denker	NkomVG, Vereinbarung über die Kostenteilung für den Breitbandausbau im Landkreis Diepholz, Vereinbarung zur "Breitbandförderung - Gemeinsames Förderverfahren des Bundes und des Landes"

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Der Landkreis Diepholz beabsichtigt in Zusammenarbeit mit allen Kommunen im Landkreis Diepholz die Schaffung einer zuverlässigen, erschwinglichen, hochwertigen und zukunftssicheren Breitbandinfrastruktur für die mit Breitband nicht ausreichend versorgten Wohn- und Gewerbegebiete sowie den bebauten Aussenbereichen. Für die Umsetzung dieses Ziels werden durch den Landkreis Diepholz beim Bund und Land Fördermittel beantragt.	bis 2020 geführt unter Produkt 57100

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
29. - Aktivierbare Zuwendungen	11.686,54	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
7812000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gemeinden (GV)	11.686,54	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.686,54	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.686,54	-11.700	-11.700	0	-11.700	-11.700	-11.700
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-11.686,54	-11.700	-11.700	0	-11.700	-11.700	-11.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-11.686,54	-11.700	-11.700	0	-11.700	-11.700	-11.700



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 3 - Herr Hollmann	Niedersächsisches Straßengesetz

VOB / VOL
Erschließungsbeitragssatzung
Ratsbeschlüsse

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Nachhaltige Instandhaltung der Verkehrsanlagen, Ausschluss von Haftungsrisiken, Gewährleistung der Verkehrssicherheit.	Neu-, Um- und Ausbau sowie Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Straßenbegleitgrün.
Zeitnahe Bearbeitung von Schäden, jährliche Überprüfung der Verkehrsanlagen, regelmäßige Aufnahme des Straßenzustandes.	Abrechnung von Erschließungsmaßnahmen.
Zeitnahe Refinanzierung gemeindlicher Straßenbaumaßnahmen mit möglichst hoher Anliegerakzeptanz durch frühzeitige Beteiligung der Betroffenen.	Beschaffung von Verkehrszeichen.
Vollständige Abbildung der gemeindlichen Straßen und Wege als Basis für die Planung von Erhaltungsmaßnahmen mit Laufenthaltung des Straßenzustandskatasters.	Benennung, Widmung und Einrichtung von Straßen.
	Führen des Straßenbestandsverzeichnisses.
	Beantragung von Fördermitteln.

Kennzahlen

- km befestigte Straßen und Wege: 20,20
- km unbefestigte Straßen und Wege: 61,74
- Aufwand für Unterhaltung je km befestigte Straßen und Wege
- Aufwand für Unterhaltung je km unbefestigte Straßen und Wege

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
6148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
5. + privatrechtliche Entgelte	3.694,75	3.800	3.600	0	3.600	3.600	3.600
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	200	0	0	0	0	0
6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.694,75	3.600	3.600	0	3.600	3.600	3.600
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.694,75	8.800	3.600	0	3.600	3.600	3.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	86.186,38	40.100	40.100	0	40.500	40.900	41.300
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	86.123,23	40.000	40.000	0	40.400	40.800	41.200
7222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	63,15	100	100	0	100	100	100
15. - Transferauszahlungen	1.804,00	1.900	5.500	0	5.600	5.600	5.700
7317000 Zuweisungen an private Unternehmen	1.804,00	0	0	0	0	0	0
7318000 Zuweisungen an übrige Bereiche Zuschuss JG	0,00	1.900	5.500	0	5.600	5.600	5.700
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.785,72	9.700	9.100	0	9.200	9.300	9.400
7431000 Geschäftsauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.785,72	9.600	9.000	0	9.100	9.200	9.300
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.776,10	51.700	54.700	0	55.300	55.800	56.400
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-91.081,35	-42.900	-51.100	0	-51.700	-52.200	-52.800
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
21. + Veräußerung von Sachvermögen	100,00	0	0	0	0	0	0



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
6821310 <i>Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens</i>	100,00	0	0	0	0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. - Baumaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0	0
7872000 <i>Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen</i>	0,00	16.000	0	0	0	0	0
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.400,00	2.400	0	0	0	0	0
7831162 <i>Auszahlungen für den Erwerb von Maschinen</i>	0,00	2.400	0	0	0	0	0
7831191 <i>Anzahlungen auf Sachanlagen</i>	10.400,00	0	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.400,00	18.400	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.300,00	-18.400	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-101.381,35	-61.300	-51.100	0	-51.700	-52.200	-52.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-101.381,35	-61.300	-51.100	0	-51.700	-52.200	-52.800



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
Produkt	54500	Straßenreinigung und -beleuchtung

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Straßengesetz, Baugesetzbuch, Bebauungspläne, Ratsbeschlüsse

Ziele

Beleuchtung aufgrund der Verkehrssicherungspflicht
Reduzierung der Kosten pro Lichtpunkt durch Optimierung der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten

Erläuterungen/Leistungen

Reinigung von Straßen, Straßenbegleitgrün, Wegen, Brücken und Plätzen einschließlich Winterdienst.
Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung.
Entleeren von Papierkörben.

Kennzahlen

Lichtpunkte: 85 Leuchten
Stromverbrauch: 1.791 kWh
Stromverbrauch je Lichtpunkt: 21,07 kWh
Stand: 2023

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	6.140,88	3.300	3.300	0	3.300	3.300	3.400
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.377,57	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.900
7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	763,31	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.140,88	3.300	3.300	0	3.300	3.300	3.400
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.140,88	-3.300	-3.300	0	-3.300	-3.300	-3.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. - Baumaßnahmen	16.531,64	0	0	0	0	0	0
7872350 Auszahlungen für Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	12.760,57	0	0	0	0	0	0
7873000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.771,07	0	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.531,64	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.531,64	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-22.672,52	-3.300	-3.300	0	-3.300	-3.300	-3.400
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-22.672,52	-3.300	-3.300	0	-3.300	-3.300	-3.400



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547	ÖPNV
Produkt	54700	ÖPNV

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Samtgemeindebürgermeister Denker	Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz Ratsbeschlüsse

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Bedarfsgerechte Ausweisung von Haltestellen und Wartehäuschen. Erhaltung der Mobilität aller Bevölkerungsschichten.	Einrichtung, Unterhaltung von Bushaltestellen und Wartehäuschen. Stellungnahme zur Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten und -plänen für den öffentlichen Personennahverkehr mit Gewährleistung einer angemessenen und flächendeckenden Grundversorgung mit ÖPNV.

Kennzahlen
Anzahl Wartehäuschen: 8 Stück
Anzahl Haltestellen: 7 Stück

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	41,66	100	100	0	100	100	100
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	41,66	100	100	0	100	100	100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41,66	100	100	0	100	100	100
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41,66	-100	-100	0	-100	-100	-100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-41,66	-100	-100	0	-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-41,66	-100	-100	0	-100	-100	-100



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55100	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Straßengesetz, Bebauungspläne, Ratsbeschlüsse

Ziele

Erhalt eines gepflegten Ortsbildes.
Ausschluss von Haftungsrisiken, Verkehrssicherungspflicht bei Einrichtungen.
Effeizienter Einsatz des Bauhofes.

Erläuterungen/Leistungen

Planung, Durchführung und nachhaltige Pflege der Grünbereiche (Grünanlagen und öffentliches Grün an Straßen), Koordinierung der Bauhof-Einsätze.
Ortsbildpflege

Kennzahlen

Anzahl Grünanlagen: 1

Gesamtfläche: 666 qm

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. - Personalauszahlungen	411,65	600	600	0	600	600	600
7019000 Sonstige Beschäftigungsauszahlungen	410,82	500	500	0	500	500	500
7041000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,83	100	100	0	100	100	100
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	118,57	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	116,01	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7231000 Mieten und Pachten	2,56	100	100	0	100	100	100
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.748,59	3.000	3.000	0	3.000	3.100	3.100
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.748,59	3.000	3.000	0	3.000	3.100	3.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.278,81	4.700	4.700	0	4.700	4.800	4.800
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.278,81	-4.700	-4.700	0	-4.700	-4.800	-4.800
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-5.278,81	-4.700	-4.700	0	-4.700	-4.800	-4.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-5.278,81	-4.700	-4.700	0	-4.700	-4.800	-4.800



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55210	Wasserläufe und Gewässer

Verantwortlich

Fachbereich 3 - Herr Hollmann

Gesetzliche Grundlage

Niedersächsisches Wassergesetz, Ratsbeschlüsse

Ziele

Erhalt eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses in den Gewässern

Erläuterungen/Leistungen

Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung und anderer wasserführender Anlagen.

Kennzahlen

jährliche Unterhaltungslänge 1.560 m

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.634,38	5.000	6.000	0	6.100	6.100	6.200
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.634,38	5.000	6.000	0	6.100	6.100	6.200
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	86,16	4.200	200	0	200	200	200
7431320 Sachverständigenkosten	0,00	4.000	0	0	0	0	0
7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	86,16	200	200	0	200	200	200
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.720,54	9.200	6.200	0	6.300	6.300	6.400
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.720,54	-9.200	-6.200	0	-6.300	-6.300	-6.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.720,54	-9.200	-6.200	0	-6.300	-6.300	-6.400
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-1.720,54	-9.200	-6.200	0	-6.300	-6.300	-6.400



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortlich

Fachbereich 1 - Frau Meyer

Gesetzliche Grundlage

Ratsbeschluss

Ziele

Förderung der Ziele des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Erläuterungen/Leistungen

Mitgliedschaft im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Kennzahlen

Anzahl Mitgliedschaften 1

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15. - Transferauszahlungen	51,13	100	100	0	100	100	100
7318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	51,13	100	100	0	100	100	100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51,13	100	100	0	100	100	100
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51,13	-100	-100	0	-100	-100	-100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-51,13	-100	-100	0	-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	-51,13	-100	-100	0	-100	-100	-100



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schölen

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Verantwortlich	Gesetzliche Grundlage
Fachbereich 2 - Herr Kafemann	Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, AO, NFAG, NKAG, kommunale Steuersatzungen

Ziele	Erläuterungen/Leistungen
Zeitnahe Veranlagung der Steuern und Abgaben, zur Sicherung einer geordneten Haushaltswirtschaft und der Kassenliquidität. Kunden- und bürgerfreundliche Handlungsweise im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten.	Festsetzung der kommunalen Steuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer) und in Zusammenhang stehende Bearbeitung von Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung, Stundung und Erlass sowie Überwachung von Niederschlagung und Insolvenzverfahren. Berechnung und Abwicklung von Zahlungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs und des Gemeindefinanzreformgesetzes

Kennzahlen
Grundsteuerpflichtige: 417
Gewerbesteuerpflichtige: 56
Hundsteuerpflichtige: 119
Stand 30.09.2024

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.000.246,62	1.537.100	1.166.100	0	1.218.900	1.263.800	1.297.000
6011000 Grundsteuer A	37.614,74	37.300	28.900	0	28.900	28.900	28.900
6012000 Grundsteuer B	65.741,21	66.200	84.800	0	85.900	87.000	88.100
6013000 Gewerbesteuer	516.322,00	1.082.700	676.000	0	707.100	731.400	756.400
6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	339.432,00	307.900	332.600	0	351.900	370.500	376.800
6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	33.980,00	36.100	37.100	0	37.800	38.700	39.500
6032000 Hundesteuer	7.156,67	6.900	6.700	0	7.300	7.300	7.300
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-581,60	1.000	300	0	300	300	300
6691000 Verzinsung von Steuernachforderungen	-581,60	1.000	300	0	300	300	300
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	999.665,02	1.538.100	1.166.400	0	1.219.200	1.264.100	1.297.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	239,40	200	200	0	200	200	200
7592000 Verzinsung von Steuererstattungen	239,40	200	200	0	200	200	200
15. - Transferauszahlungen	765.516,00	949.100	1.333.500	0	1.206.600	1.256.000	1.322.300
7341000 Gewerbesteuerumlage	57.756,00	108.300	67.600	0	70.700	73.100	75.600
7372100 Auszahlung Kreisumlage	355.976,00	403.400	564.900	0	486.000	506.100	545.800
7372200 Auszahlung Samtgemeindeumlage	351.784,00	437.400	701.000	0	649.900	676.800	700.900
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	765.755,40	949.300	1.333.700	0	1.206.800	1.256.200	1.322.500
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.909,62	588.800	-167.300	0	12.400	7.900	-25.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	233.909,62	588.800	-167.300	0	12.400	7.900	-25.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	233.909,62	588.800	-167.300	0	12.400	7.900	-25.200



C. Teilfinanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich

Fachbereich 2 - Herr Kafemann

Gesetzliche Grundlage

BGB, KomHKVO, NKomVG, Kreditrichtlinie, Darlehnsverträge, Ratsbeschlüsse, Haushaltssatzung

Ziele

Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und der Kassenliquidität
Erzielung eines marktüblichen Zinsniveaus
Optimierung des Schuldendienstes

Erläuterungen/Leistungen

Anlage der liquiden Mittel.
Aufnahme und Umschuldung von Krediten.
Kalkulation und Durchführung des Schuldendienstes

Kennzahlen

Anzahl der zu bedienenden Kredite: keine
Anzahl Ausleihungen: keine
Verschuldung je Einwohner: 0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	24.894,80	45.100	35.100	0	35.100	35.100	35.100
6617000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	24.894,80	45.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
6651000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	100	100	0	100	100	100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.894,80	45.100	35.100	0	35.100	35.100	35.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	1.800	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7621000 Deckungsreserve	0,00	1.800	2.000	0	2.000	2.000	2.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.800	2.000	0	2.000	2.000	2.000
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.894,80	43.300	33.100	0	33.100	33.100	33.100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	150,00	0	0	0	0	0	0
7887300 Gewährung von Ausleihungen, Kreditinstitute mit Laufzeit über 5 Jahre	150,00	0	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150,00	0	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-150,00	0	0	0	0	0	0
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	24.744,80	43.300	33.100	0	33.100	33.100	33.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
37. = Finanzmittelveränderung	24.744,80	43.300	33.100	0	33.100	33.100	33.100

*** Ende der Liste "C. Teilfinanzhaushalt" ***

Investitionsplan



Investitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	100,00	0	0	0	0	0
6821310 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	100,00	0	0	0	0	0
3. + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 150 Euro	0,00	0	0	0	0	0
4. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
5. + Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
6. + Rückflüsse von Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
7. + Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
8. + Einzahlungen auf Konten ohne Ausweis im amtlichen Kontenplan	0,00	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0
10. - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
7812000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gemeinden (GV)	11.686,54	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
11. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
12. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 150 Euro	43.194,59	12.400	0	0	0	0
7831162 Auszahlungen für den Erwerb von Maschinen	0,00	2.400	0	0	0	0
7831172 Auszahlungen für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.794,59	10.000	0	0	0	0
7831191 Anzahlungen auf Sachanlagen	10.400,00	0	0	0	0	0
13. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
14. - Baumaßnahmen	18.151,09	16.000	2.000	0	0	0
7871240 Auszahlungen für Gebäude mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.619,45	0	2.000	0	0	0
7872000 Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0
7872350 Auszahlungen für Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	12.760,57	0	0	0	0	0
7873000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.771,07	0	0	0	0	0
15. - Gewährung von Ausleihungen	150,00	0	0	0	0	0
7887300 Gewährung von Ausleihungen, Kreditinstitute mit Laufzeit über 5 Jahre	150,00	0	0	0	0	0
16. - Auszahlungen auf Konten ohne Ausweis im amtlichen Kontenplan	0,00	0	0	0	0	0
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73.182,22	40.100	13.700	11.700	11.700	11.700
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-73.082,22	-40.100	-13.700	-11.700	-11.700	-11.700

*** Ende der Liste "Investitionsplan" ***

Teilinvestitionsplan

Produkte



Teilinvestitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36610	Spielplätze u.ä.

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
12. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 150 Euro	32.794,59	10.000	0	0	0	0	0
7831172 Auszahlungen für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung Spielgeräte Spielplatz Anstedt (Beschluss GR Scholen 18.06.2024)	32.794,59	10.000	0	0	0	0	0
14. - Baumaßnahmen	1.619,45	0	2.000	0	0	0	0
7871240 Auszahlungen für Gebäude mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.619,45	0	2.000	0	0	0	0
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.414,04	10.000	2.000	0	0	0	0
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.414,04	-10.000	-2.000	0	0	0	0



Teilinvestitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	536	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
Produkt	53600	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
10. - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	11.686,54	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
<i>7812000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gemeinden (GV)</i>	<i>11.686,54</i>	<i>11.700</i>	<i>11.700</i>	<i>0</i>	<i>11.700</i>	<i>11.700</i>	<i>11.700</i>
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.686,54	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.686,54	-11.700	-11.700	0	-11.700	-11.700	-11.700



Teilinvestitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	100,00	0	0	0	0	0	0
6821310 <i>Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens</i>	100,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0	0
12. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 150 Euro	10.400,00	2.400	0	0	0	0	0
7831162 <i>Auszahlungen für den Erwerb von Maschinen</i>	0,00	2.400	0	0	0	0	0
7831191 <i>Anzahlungen auf Sachanlagen</i>	10.400,00	0	0	0	0	0	0
14. - Baumaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0	0
7872000 <i>Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen</i>	0,00	16.000	0	0	0	0	0
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.400,00	18.400	0	0	0	0	0
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.300,00	-18.400	0	0	0	0	0



Teilinvestitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Produktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
Produkt	54500	Straßenreinigung und -beleuchtung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
9. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
14. - Baumaßnahmen	16.531,64	0	0	0	0	0	0
7872350 Auszahlungen für Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsenkungsanlagen	12.760,57	0	0	0	0	0	0
7873000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.771,07	0	0	0	0	0	0
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.531,64	0	0	0	0	0	0
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.531,64	0	0	0	0	0	0



Teilinvestitionsplan 2025

Gemeinde: 05 Schöben

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
15. - Gewährung von Ausleihungen	150,00	0	0	0	0	0	0
7887300 Gewährung von Ausleihungen, Kreditinstitute mit Laufzeit über 5 Jahre	150,00	0	0	0	0	0	0
17. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150,00	0	0	0	0	0	0
18. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-150,00	0	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Teilinvestitionsplan" ***

Anlagen



Übersicht Ergebnishaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholen

Gesamtübersicht

1 Gesamtübersicht - Alle Produkte

Übersicht über die ordentlichen/außerordentlichen Erträge/Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilergebnishaushalte (§ 1 Abs.2 S.1 Nr.1 KomHKVO)

Produkt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)	Außer-ordentliche Erträge	Außer-ordentliche Aufwendungen	Außer-ordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
11100 Gemeindeorgane	0	14.600	-14.600	0	0	0
11110 Innere Verwaltung	0	1.200	-1.200	0	0	0
11120 Finanzverwaltung	0	2.500	-2.500	0	0	0
11140 Liegenschaftsmanagement	7.400	7.600	-200	0	0	0
28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	600	1.400	-800	0	0	0
36510 Kindergarten Blockwinkel	5.100	6.900	-1.800	0	0	0
36610 Spielplätze u.ä.	0	6.900	-6.900	0	0	0
52220 Grunderwerb Bauland, eigener Wohnungsbau	0	0	0	0	0	0
52300 Denkmalschutz und -pflege	0	100	-100	0	0	0
53100 Elektrizitätsversorgung	20.100	0	20.100	0	0	0
53200 Gasversorgung	2.300	0	2.300	0	0	0
53600 Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur	0	11.700	-11.700	0	0	0
54100 Gemeindestraßen	87.700	150.700	-63.000	0	0	0
54500 Straßenreinigung und -beleuchtung	400	5.300	-4.900	0	0	0
54700 ÖPNV	0	900	-900	0	0	0
55100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	0	4.700	-4.700	0	0	0
55210 Wasserläufe und Gewässer	600	7.700	-7.100	0	0	0
55300 Friedhofs- und Bestattungswesen	0	100	-100	0	0	0
61100 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.166.600	928.500	238.100	0	0	0
61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	35.100	2.000	33.100	0	0	0
Summe Gesamtübersicht:	1.325.900	1.152.800	173.100	0	0	0
Gesamt:	1.325.900	1.152.800	173.100	0	0	0

*** Ende der Liste "Übersicht Ergebnishaushalt" ***



Übersicht Finanzhaushalt 2025

Gemeinde: 05 Scholten

Gesamtübersicht

1 Gesamtübersicht - Alle Produkte

Übersicht über die Ein- und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen mit den Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts (§ 1 Abs.2 Nr.2 KomHKVO)

A:

Produkt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11100 Gemeindeorgane	0	14.600	-14.600	0	0	0	0	0	0	0
11110 Innere Verwaltung	0	1.200	-1.200	0	0	0	0	0	0	0
11120 Finanzverwaltung	0	2.500	-2.500	0	0	0	0	0	0	0
11140 Liegenschaftsmanagement	7.400	7.600	-200	0	0	0	0	0	0	0
28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	0	100	-100	0	0	0	0	0	0	0
36610 Spielplätze u.ä.	0	3.500	-3.500	0	2.000	-2.000	0	0	0	0
52220 Grunderwerb Bauland, eigener Wohnungsbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52300 Denkmalschutz und -pflege	0	100	-100	0	0	0	0	0	0	0
53100 Elektrizitätsversorgung	20.100	0	20.100	0	0	0	0	0	0	0
53200 Gasversorgung	2.300	0	2.300	0	0	0	0	0	0	0
53600 Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur	0	0	0	0	11.700	-11.700	0	0	0	0
54100 Gemeindestraßen	3.600	54.700	-51.100	0	0	0	0	0	0	0
54500 Straßenreinigung und -beleuchtung	0	3.300	-3.300	0	0	0	0	0	0	0
54700 ÖPNV	0	100	-100	0	0	0	0	0	0	0
55100 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	0	4.700	-4.700	0	0	0	0	0	0	0
55210 Wasserläufe und Gewässer	0	6.200	-6.200	0	0	0	0	0	0	0
55300 Friedhofs- und Bestattungswesen	0	100	-100	0	0	0	0	0	0	0
61100 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.166.400	1.333.700	-167.300	0	0	0	0	0	0	0
61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	35.100	2.000	33.100	0	0	0	0	0	0	0
Summe Gesamtübersicht	1.234.900	1.434.400	-199.500	0	13.700	-13.700	0	0	0	0
Gesamtsumme	1.234.900	1.434.400	-199.500	0	13.700	-13.700	0	0	0	0

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	1.234.900	1.434.400
Investitionstätigkeit	0	13.700
Finanzierungstätigkeit	0	0
Summe	1.234.900	1.448.100

*** Ende der Liste "Übersicht Finanzhaushalt" ***

Schuldenübersicht

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- in € -**

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
1. Geldschulden aus		
1.1. Anleihen		
1.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	- €	- €
1.3. Liquiditätskredite		
1.4. Sonstige Geldschulden		
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	210.357,62 €	198.671,08 €
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
Schulden insgesamt	210.357,62 €	198.671,08 €



Bilanz 2023

Gemeinde: 05 Scholen

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	237.865,17	224.962,42
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	0,00	0,00
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	237.865,17	224.962,42
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2	Sachvermögen	2.442.336,93	2.359.613,94
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	122.999,09	122.999,09
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	347.532,69	341.154,81
2.3	Infrastrukturvermögen	1.888.826,05	1.769.832,93
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	32.248,01
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	82.979,10	93.379,10
3	Finanzvermögen	1.624.621,61	1.730.504,42
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	0,00	150,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	16.680,96	40.679,22
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.607.940,65	1.689.675,20
3.9	Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
4	Liquide Mittel	0,00	0,00
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme AKTIVA	4.304.823,71	4.315.080,78



Bilanz 2023

Gemeinde: 05 Scholen

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	4.011.415,27	4.078.403,16
1.1	Basis-Reinvermögen	1.598.665,70	1.598.665,70
1.1.1	Reinvermögen	1.598.665,70	1.598.665,70
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	262.836,20	1.136.506,02
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	261.804,27	502.161,29
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.031,93	634.344,73
1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	991.637,02	291.681,05
1.3.1	Fehlbeiträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1.1	Fehlbeiträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NKomVG)	0,00	0,00
1.3.1.2	Fehlbeiträge aus anderen Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	991.637,02	291.681,05
	- ordentliches Ergebnis	358.323,50	291.682,78
	- außerordentliches Ergebnis	633.313,52	-1,73
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 0,00 Euro)		
1.4	Sonderposten	1.158.276,35	1.051.550,39
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	917.059,41	821.327,39
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	75.213,74	64.219,80
1.4.3	Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	166.003,20	166.003,20
1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2	Schulden	249.160,44	214.716,62
2.1	Geldschulden	0,00	0,00
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
2.1.3	Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	222.044,16	210.357,62
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.760,57	0,00
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	14.355,71	4.359,00
2.5.1	Durchlaufende Posten	0,00	0,00
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00



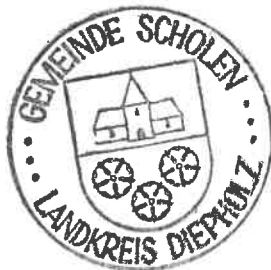
Bilanz 2023

Gemeinde: 05 Scholen

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
1		2	3
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	0,00	0,00
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	14.355,71	4.359,00
3	Rückstellungen	44.248,00	21.961,00
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	39.848,00	19.938,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	4.400,00	2.023,00
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme PASSIVA	4.304.823,71	4.315.080,78

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 0,00 Euro
2. Bürgschaften: 0,00 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0,00 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0,00 Euro
5. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0,00 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0,00 Euro



Schwaförden, den 08.07.2024
Der Gemeindedirektor

.....
Denker

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Produkte der Gemeinde Scholen

1 - Zentrale Verwaltung	Fachbereich
<i>11 - Innere Verwaltung</i>	
11100 - Gemeindeorgane	4
11110 - Innere Verwaltung	4
11120 - Finanzverwaltung	2
11140 - Liegenschaftsmanagement	3
2 - Schule und Kultur	
<i>25-29 - Kultur und Wissenschaft</i>	
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	1
3 - Soziales und Jugend	
<i>36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</i>	
36250 - Sonstige Jugendarbeit	1
36510 - Kindergarten Blockwinkel	1
36610 - Spielplätze u.ä.	3
5 - Gestaltung der Umwelt	
<i>52 - Bauen und Wohnen</i>	
52220 - Grunderwerb Bauland, eigener Wohnungsbau	2
52300 - Denkmalschutz und -pflege	1
<i>53 - Ver- und Entsorgung</i>	
53100 - Elektrizitätsversorgung	2
53200 - Gasversorgung	2
53600 - Versorgung mit technischer Informations- und	4
<i>54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</i>	
54100 - Gemeindestraße	3
54500 - Straßenreinigung und -beleuchtung	3
54700 - ÖPNV	1
<i>55 - Natur- und Landschaftspflege</i>	
55100 - Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	3
55210 - Wasserläufe und Gewässer	3
55300 - Friedhofs- und Bestattungswesen	1
<i>57 - Wirtschaft und Tourismus</i>	
57100 - Wirtschaftsförderung	4
6 - Zentrale Finanzleistungen	
<i>61 - Allgemeine Finanzwirtschaft</i>	
61100 - Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	2
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2

- Fachbereich 1 Bürgerservice
 Fachbereich 2 Finanzen
 Fachbereich 3 Bauen und Umwelt
 4 Verwaltungsleitung u. Stabsstellen



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-/NT-Planung

erstellt für: **05 Scholen**
erstellt für Planjahr: **2025**

0001 K-Fachbereich 1 - Bürgerservice
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)

Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
28100.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,00	100,00
28100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00
52300.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
52300.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	100,00
55300.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	100,00	100,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			300,00 *

**Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen****Deckungskreisliste**mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-/NT-Planungerstellt für: **05 Scholen**
erstellt für Planjahr: **2025****0002 K-Fachbereich 2 - Finanzen**
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)

Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend			
11120.3411000H	Mieten und Pachten	0,00	0,00
52220.3411000H	Mieten und Pachten	0,00	0,00
53100.3511000H	Konzessionsabgaben	20.000,00	0,00
53200.3511000H	Konzessionsabgaben	2.300,00	0,00
61100.3011000H	Grundsteuer A	28.900,00	0,00
61100.3012000H	Grundsteuer B	84.800,00	0,00
61100.3013000H	Gewerbesteuer	676.000,00	0,00
61100.3021000H	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	332.600,00	0,00
61100.3022000H	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	37.100,00	0,00
61100.3032000H	Hundesteuer	6.700,00	0,00
61100.3131000H	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	0,00
61100.3562000H	Säumniszuschläge	0,00	0,00
61100.3691000H	Verzinsung von Steuernachforderungen	300,00	0,00
61200.3617000H	Zinserträge von Kreditinstituten	35.000,00	0,00
61200.3651000H	Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	100,00	0,00
Gebend / Nehmend			
11120.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
11120.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
11120.4431000S	Geschäftsaufwendungen	2.500,00	2.500,00
11120.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
52220.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
52220.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
52220.4431000S	Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
52220.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
55100.4231000S	Mieten und Pachten	100,00	100,00
61100.4341000S	Gewerbesteuerumlage	67.600,00	67.600,00
61100.4372100S	Kreisumlage	403.400,00	403.400,00
61100.4372200S	Samtgemeindeumlage	457.300,00	457.300,00
61100.4592000S	Verzinsung von Steuererstattungen	200,00	200,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 931.100,00 *

**0003 K-Fachbereich 3 - Bauen und Umwelt**
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)

Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend			
11140.3411000H	Mieten und Pachten	7.400,00	0,00
36610.3421000H	Erträge aus Verkauf	0,00	0,00
36610.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00
53100.3147000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	100,00	0,00
54100.3148000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00
54100.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
54100.3411000H	Mieten und Pachten	0,00	0,00
54100.3421000H	Erträge aus Verkauf	0,00	0,00
54100.3461000H	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600,00	0,00
54100.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00
Gebend / Nehmend			
11140.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500,00	500,00
11140.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.300,00	1.300,00
11140.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	4.200,00	4.200,00
11140.4431000S	Geschäftsaufwendungen	1.300,00	1.300,00
11140.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	300,00	300,00
36610.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.500,00	1.500,00
36610.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.000,00	2.000,00
51110.4431320S	Sachverständigenkosten	0,00	0,00
54100.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	40.000,00	40.000,00
54100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	100,00	100,00
54100.4317000S	Zuweisungen an private Unternehmen	0,00	0,00
54100.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	5.500,00	5.500,00
54100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00
54100.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.000,00	9.000,00
54500.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.800,00	1.800,00
54500.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500,00	1.500,00
55100.4019000S	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	500,00	500,00
55100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
55100.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.000,00	1.000,00
55100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00
55100.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.000,00	3.000,00
55210.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.000,00	6.000,00
55210.4431320S	Sachverständigenkosten	0,00	0,00
55210.4452000S	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200,00	200,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			79.900,00 *



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-/NT-Planung

erstellt für: **05 Scholen**
erstellt für Planjahr: **2025**

0004 K-Verwaltungsleitung und Stabsstellen
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)

Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
11100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00	1.000,00
11100.4421000S	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	10.900,00	10.900,00
11100.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.500,00	2.500,00
11110.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	700,00	700,00
11110.4431000S	Geschäftsaufwendungen	500,00	500,00
54700.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,00	100,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			15.700,00 *

*** Ende der Liste ***

Bericht über die Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und über die Beteiligung daran sowie über ihre kommunalen Anstalten

(Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG)

Unternehmen	Höhe der Beteiligung	Organe
Volksbank Niedersachsen-Mitte (Genossenschaft)	Die Gemeinde Scholen ist mit 1 Geschäftsanteil beteiligt. Ein Geschäftsanteil beträgt 150,00 € (entspricht weniger als 0,01 % des Stammkapitals).	a) Vorstand b) Aufsichtsrat c) Vertreterversammlung

Erläuterungen

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.

Die Nachschusspflicht der Mitglieder ist auf die Haftsumme beschränkt. Die Haftsumme für jeden Geschäftsanteil beträgt 500,00 EURO.

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft

1 Allgemeine Angaben

Stand der Daten: 11/2024

Kommune: **Gemeinde Scholen**

Einwohnerzahl (Stichtag 31.12.2023): **816**

2 Ergebnishaushalt und -planung

	Ist-Wert 2023	Planwert 2024	Plan-Wert 2025	Plan-Wert 2026	Plan-Wert 2027	Plan-Wert 2028
1. - Erträge gesamt (ohne ILV)	1.190.830	1.721.000	1.325.900	1.371.300	1.403.700	1.433.700
2. - Aufwand insgesamt (ohne ILV)	1.017.116	1.424.300	1.152.800	1.424.900	1.466.400	1.530.100
3. - Jahresergebnis (ohne ILV)	173.714	296.700	173.100	-53.600	-62.700	-96.400
4. - Entwicklung der Überschussrücklagen	1.428.187	1.724.887	1.897.987	1.844.387	1.781.687	1.685.287
5. - Entwicklung des Gesamtbestandes der Fehlbeträge (Plan-Grundzahl)	--	--	--	--	--	--
6. - Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12	1.607.291	2.228.275	2.015.075	1.982.775	1.944.975	1.873.075

3 Schuldenlage und -entwicklung

	Ist-Wert 2023	Planwert 2024	Plan-Wert 2025	Plan-Wert 2026	Plan-Wert 2027	Plan-Wert 2028
1. - Liquiditätskredit-Stand zum 31.12	--	--	--	--	--	--
2. - Investiver Kreditstand zum 31.12	--	--	--	--	--	--
3. - Kreditaufnahme im lfd. Jahr	--	-	--	--	--	--
4. - Ins lfd. Jahr übertragene Kreditermächtigungen aus Vorjahren	--	--	--	--	--	--
5. - Tilgung im lfd. Jahr	--	-	--	--	--	--
6. - Nettoneuverschuldung im lfd. Jahr	--	-	--	--	--	--

4 Bilanz

	letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2020	letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2021
Nettoposition gesamt	3.980.164,12	3.952.793,66
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0,00	0,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		
Nachrichtlich:		
Jahresüberschuss aus 2020 = 298.528,03 €		
Jahresüberschuss aus 2021 = -24.631,91 €	1.072.071,98	986.453,39
*die Überschüsse enthalten die Jahresergebnisse ab 2015, da die Mittel erst nach Beschlussfassung in die Rücklage gebucht werden.		
Fehlbeträge aus Vorjahren gesamt		
Davon:	0,00	0,00
Fehlbetrag des Jahres xxxx		
Fehlbeträge aus Vorjahren		
- § 182 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NKomVG	0,00	0,00
- Sonstige Fehlbeträge		

5 Ergänzende Informationen

Erhaltene Bedarfszuweisungen

	Plan 2024	Ergebnis 2023	Ergebnis 2022
Erhaltene Bedarfszuweisungen	--	--	--

Hebesätze

	Plan 2025	Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse
Grundsteuer A	340	403
Grundsteuer B	160	398 (2023)
Gewerbesteuer	350	379

Steuereinnahmekraft je Einwohner/in

	Durchschnitt der letzten drei Jahre 2021 bis 2023	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe 2021 bis 2023
Steuereinnahmekraft je Einwohnerin oder Einwohner	1.240,32	1.040,52

Investive Verschuldung je Einwohner/in

	Ergebnis 2023	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe
Investive Verschuldung je Einwohnerin oder Einwohner	0,00	260,36

6 Kennzahlen

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1. - Steuerquote	%	100,57	107,92	101,15	85,54
2. - Allgemeine Umlagequote	%	--	--	--	--
3. - Zuschussquote an verbundene Unternehmen	%	--	--	--	--
4. - Personalintensität	%	0,04	0,04	0,05	0,04
5. - Abschreibungsintensität	%	14,17	9,35	10,72	8,18
6. - Zinslastquote	%	0,02	0,01	0,02	0,01
7. - Liquiditätskreditquote	%	0,00	0	0	0
8. - Reinvestitionsquote	%	50,78	30,11	11,08	10,03
9. - Fremdkapitalquote	%	5,48	--	--	--

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

Ermittlung:

= Steuererträge und ähnliche Abgaben * 100 / ordentliche Gesamtaufwendungen

(=Zeile1 * 100 / Zeile 21 des Ergebnishaushalts bzw. Zeile 20 der Ergebnisrechnung)

Allgemeine Umlagequote

Die allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Samtgemeinde oder der Landkreis im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Körperschaft in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

Ermittlung:

= Umlagen * 100 / ordentliche Gesamtaufwendungen

(=Summe Kontenart 318 * 100 / Zeile 21 des Ergebnishaushalts)

Zuschussquote

Die Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil Zuschusszahlungen an Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen der Kommune an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Grad der Ausgliederungen zu berücksichtigen.

Ermittlung:

= Verlustausgleichszahlungen an kommunale Unternehmen*100 / ordentliche Aufwendungen

(=Summe Konto 4315*100 / Zeile 21 der Ergebnisrechnung)

Personalintensität

Die "Personalintensität" gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt darüber Auskunft, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalaufwendungen gebunden und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

Hinweis: Erträge z. B. aus der Auflösung von Rückstellungen bleiben unberücksichtigt.

Ermittlung:

= Personalaufwendungen *100/ ordentliche Aufwendungen

(=Zeile 13*100 / Zeile 21 der Ergebnisrechnung)

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.

Ermittlung:

= Jahresabschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen *100/ ordentliche Aufwendungen

(=Summe Kontenart 471*100 / Zeile 20 der Ergebnisrechnung)

Zinslastquote

Die Kennzahl "Zinslastquote" gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

Ermittlung:

= Zinsaufwendungen *100/ ordentliche Aufwendungen

(=Zeile 17*100 / Zeile 21 der Ergebnisrechnung)

Liquiditätskreditquote

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.

Ermittlung:

= Höhe der Liquiditätskredite*100 / Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(=Liquiditätskreditbestand*100 / Zeile 10 der Finanzrechnung)

Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote von unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens in Folge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) in Folge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie demografische Wandel zu berücksichtigen.

Erläuterungen:

= Bruttoinvestitionen*100 / Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielles Vermögen

(=Zeile 31 der Finanzrechnung / Summe Kontenart 471)

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt die Relation von Verschuldung zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten, den Ausweis von Verbindlichkeiten oder die Bildung von Rückstellungen erhöht sich die Fremdkapitalquote. Grundsätzlich gilt je höher die Fremdkapitalquote, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.

Erläuterungen:

= Schulden inklusive Rückstellungen × 100/Bilanzsumme

(= Passiva Zeile 2 + 3 x 100/Bilanzsumme der Bilanz (Muster 14))